Bedienungsanleitung

Dell E1914H

Dell E2014H

Modellnr.: E1914H / E2014H

Richtlinienmodell: E1914Hc/ E1914Hf/ E2014Hc/ E2014Hf



 **HINWEIS: Ein HINWEIS enthält wichtige Informationen, die Ihnen bei einer optimaleren Nutzung Ihres Monitors behilflich sind.**

 **ACHTUNG: ACHTUNG weist auf potenzielle Hardwareschäden oder Datenverluste hin, wenn Anweisungen nicht befolgt werden.**

WARNUNG: Eine WARNUNG weist auf die Möglichkeit von Sachschäden, Körperverletzungen oder Todesfällen hin.

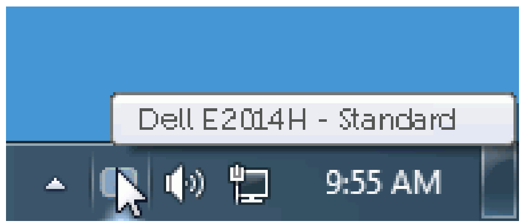
2013 – 09 Rev. A01

Inhalt

Dell Display Manager – Bedienungsanleitung

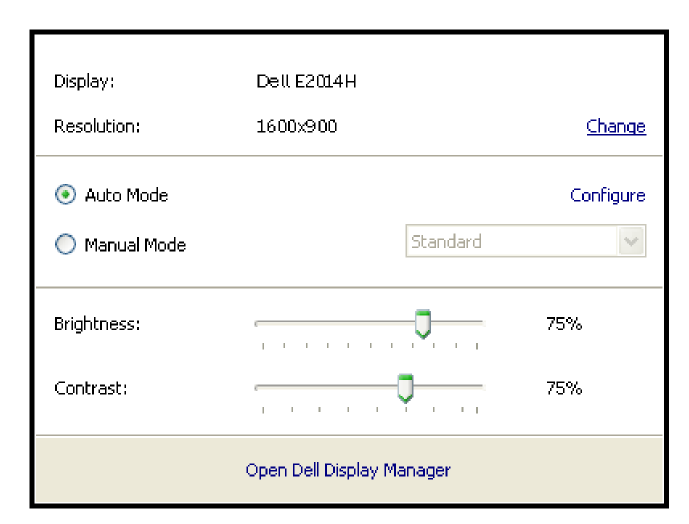
Übersicht

Der Dell Display Manager ist eine Windows-Anwendung zur Verwaltung eines Monitors oder einer Gruppe von Monitoren. Er ermöglicht die manuelle Anpassung des angezeigten Bildes, die Zuweisung von automatischen Einstellungen, die Energieverwaltung, Bilddrehung und andere Funktionen bei ausgewählten Dell-Modellen. Sobald er installiert ist, wird der Dell Display Manager bei jedem Systemstart ausgeführt und er zeigt sein Symbol in der Taskleiste an. Informationen über die am System angeschlossenen Monitore sind stets verfügbar, wenn Sie das Mauszeiger auf das Symbol in der Taskleiste halten.



Schnelleinstellungsdialog verwenden

Durch Anklicken des Dell Display Manager-Symbols in der Taskleiste öffnet sich der Schnelleinstellungsdialog. Wenn mehr als ein unterstütztes Dell-Modell an das System angeschlossen ist, lässt sich mit dem vorgesehenen Menü ein bestimmter Zielmonitor auswählen. Der Schnelleinstellungsdialog ermöglicht eine benutzerfreundliche Anpassung der Helligkeits- und Kontraststufen des Monitors; voreingestellte Modi können manuell ausgewählt oder auf den Auto-Modus eingestellt werden, zudem kann die Systemauflösung geändert werden.

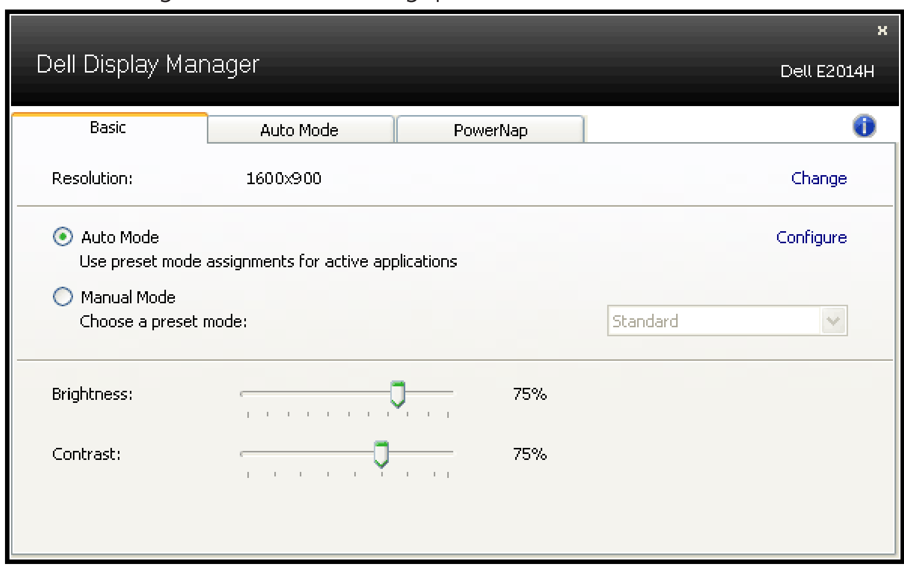


Der Schnelleinstellungsdialog bietet zudem Zugriff auf die erweiterte Benutzeroberfläche des Dell Display Managers, die der Anpassung von Basisfunktionen, der Konfiguration des Auto-Modus und dem Zugriff auf weitere Funktionen dient.

Grundlegende Displayfunktionen einstellen

Ein voreingestellter Modus für den ausgewählten Monitor kann über das Menü im Basis-Register manuell übernommen werden. Alternativ können Sie den Auto-Modus aktivieren. Der Auto-Modus sorgt dafür, dass Ihr bevorzugter Voreinstellungsmodus automatisch übernommen wird, wenn bestimmte Anwendungen aktiv sind. Eine vorübergehend eingeblendete Bildschirmmeldung zeigt den aktuell voreingestellten Modus an, sobald er sich ändert.

Die ausgewählte Helligkeits- und Kontraststufe des Monitors kann über das Basis-Register auch direkt angepasst werden.

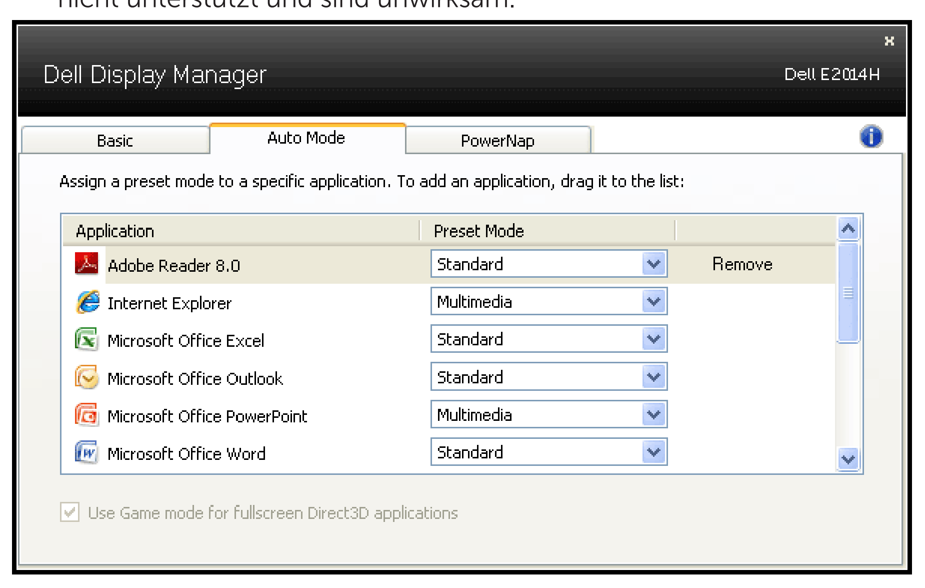


Anwendungen voreingestellte Modi zuweisen

Das Auto-Modus-Register ermöglicht Ihnen die Verbindung eines bestimmten voreingestellten Modus mit einer bestimmten Anwendung und ihre automatische Übernahme. Ist der Auto-Modus aktiviert, schaltet der Dell Display Manager automatisch zum entsprechenden Voreinstellungsmodus, sobald die verknüpfte Anwendung aktiviert wird. Der einer bestimmten Anwendung zugewiesene voreingestellte Modus kann bei jedem angeschlossenen Monitor identisch oder von einem Monitor zum nächsten Monitor unterschiedlich sein.

Der Dell Display Manager wurde für viele gängige Anwendungen im voraus konfiguriert. Um der Zuweisungsliste eine neue Anwendung hinzuzufügen, ziehen Sie die Anwendung einfach vom Desktop, dem Windows Start-Menü oder von einer anderen Stelle zur Liste und legen Sie sie dort ab.

HINWEIS: Zuweisungen des voreingestellten Modus, die auf Batchdateien, Skripte und Ladeprogramme sowie nicht ausführbare Dateien, z. B. ZIP-Archive oder gepackte Dateien, abzielen, werden nicht unterstützt und sind unwirksam.



Energiesparfunktionen übernehmen

Bei unterstützten Dell-Modellen ist das PowerNap-Register verfügbar, das Zugriff auf Energiesparoptionen bietet. Wenn der Bildschirmschoner aktiviert wird, kann die Monitorhelligkeit automatisch auf ihren Mindestwert eingestellt oder der Monitor zur Einsparung weiterer Energie in den Ruhezustand versetzt werden.



Über Ihren Monitor

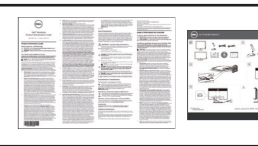
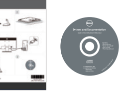
Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit allen nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Komponenten erhalten haben und **Dell kontaktieren**, falls etwas fehlen sollte.

HINWEIS: Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Funktionen oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.



	• Monitor
	• Ständer
	• Standfuß
	• VESA™-Schraubenabdeckung
	• Netzleitung (nach Land unterschiedlich)
	• VGA-Kabel
	• DVI-Kabel (für E2014H)

 	• Datenträger mit Treibern und Dokumentation • Schnelleinrichtungsanleitung • Produktinformationsanleitung

Produktmerkmale

Der Flachbildschirm Dell E1914H/E2014H ist ein Aktiv-Matrix-Flüssigkristallbildschirm (LCD) mit Dünnschichttransistor. Der Monitor besitzt folgende Merkmale:

- E1914H: 47,01 cm (18,51 Zoll) diagonal sichtbarer Bildbereich, Auflösung von 1366 x 768 sowie Vollbildunterstützung für niedrigere Auflösungen.
- E2014H: 49,40 cm (19,45 Zoll) diagonal sichtbarer Bildbereich, Auflösung von 1600 x 900 sowie Vollbildunterstützung für niedrigere Auflösungen.
- LED-Hintergrundbeleuchtung
- Einstellbarer Neigungswinkel.
- Abnehmbarer Ständer und 100 mm VESA- (Video Electronics Standards Association) Montagelöcher für flexible Montagelösungen.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- On-Screen Display- (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Datenträger mit Software und Dokumentation, der eine Informationsdatei (INF), eine Image Color Matching-Datei (ICM) und die Produktdokumentation enthält.
- Dell Display Manager-Software
- ENERGY STAR-konform.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Asset-Management-Fähigkeit.
- EPEAT-konform. Gold für E2014H.
- CECP
- RoHS-konform.
- TCO-konform für E2014H

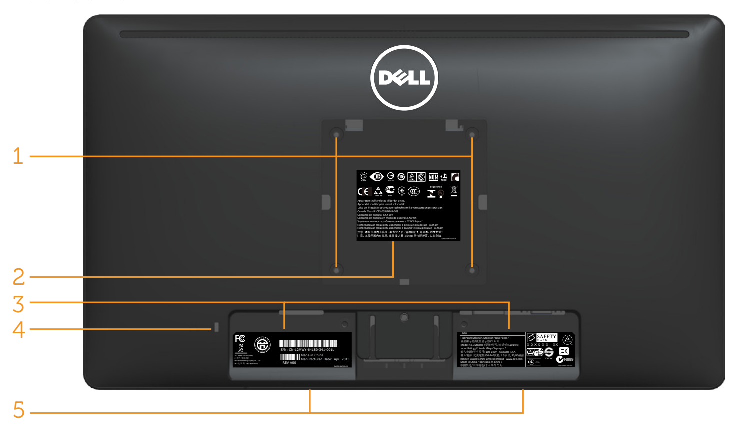
Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

Vorderseite



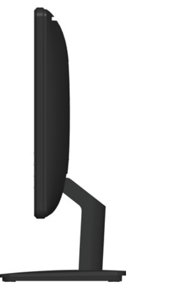
1	Funktionstasten (für weitere Informationen siehe **Monitor bedienen**)
2	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)

Rückseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagelöcher (100 mm)	Zur Montage des Monitors.
2	Amtliches Leistungsschild	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
3	Amtliches Leistungsschild	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
4	Schlitz für Sicherheitsschloss	Bringen Sie ein Sicherheitsschloss an diesem Schlitz an, um Ihren Monitor vor Diebstahl zu schützen.
5	Dell-Soundbar-Montagehalterungen	Zum Anbringen der optionalen Dell-Soundbar.

Ansicht von der Seite



Rechte Seite

Unterseite

E1914H:



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	AC-Netzanschluss	Für den Anschluss der Monitornetzleitung.
2	VGA-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem VGA-Kabel.

E2014H:



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	AC-Netzanschluss	Für den Anschluss der Monitornetzleitung.
2	DVI-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem DVI-Kabel.
3	VGA-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem VGA-Kabel.

Technische Daten des Monitors

Die folgenden Abschnitte informieren über die verschiedenen Energieverwaltungsmodi und Pinbelegungen für die unterschiedlichen Anschlüsse Ihres Monitors.

Energieverwaltungsmodi

Ist eine VESA DPM-konforme Grafikkarte oder Software in/auf Ihrem PC installiert, reduziert der Monitor automatisch seinen Stromverbrauch, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als Energiesparmodus bezeichnet. Wenn der Computer Eingaben von einer Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät erkennt, nimmt der Monitor automatisch seinen normalen Betrieb wieder auf. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion:

E1914H:

VESA-Modi	Horizon-tale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebs-anzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	18 W (Maximum) ** 12 W (typisch)
Energiespar-modus	Inaktiv	Inaktiv	Schwarz	Leuchtet weiß	Weniger als 0,5 W
Ausschalten	-	-		Aus	Weniger als 0,5 W *

E2014H:

VESA-Modi	Horizon-tale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebs-anzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	22 W (Maximum) ** 14 W (typisch)
Energiespar-modus	Inaktiv	Inaktiv	Schwarz	Leuchtet weiß	Weniger als 0,5 W
Ausschalten	-	-		Aus	Weniger als 0,5 W *

Das OSD-Menü funktioniert nur im *Normalbetrieb*. Wird im Energiesparmodus eine Taste gedrückt, abgesehen von der Ein-/Austaste, blenden sich folgende Meldungen ein:

Dell E1914H
Es kommt kein Signal aus Ihrem Rechner. Drücken Sie eine beliebige Taste der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um das System zu aktivieren.

Dell E2014H
Es kommt kein Signal aus Ihrem Rechner. Drücken Sie eine beliebige Taste der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um das System zu aktivieren. Wenn kein Bild angezeigt wird, drücken Sie auf die Monitortaste und wählen Sie im Bildschirmmenü die richtige Eingangsquelle aus.

Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das OSD.

 **HINWEIS:** Der Dell-Monitor E1914H/E2014H ist ENERGY STAR®-konform.

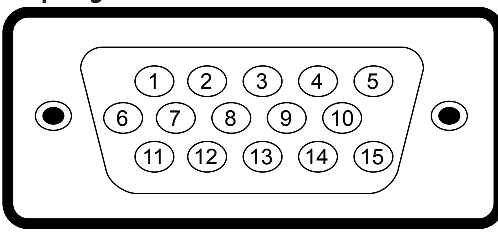


* Ein Null-Stromverbrauch kann im abgeschalteten Modus nur erreicht werden, wenn Sie die Netzleitung vom Monitor abtrennen.

** Maximaler Stromverbrauch mit max. Luminanz und Kontrast.

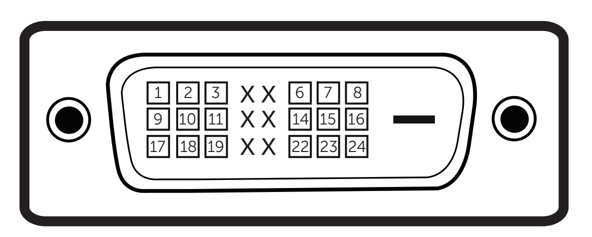
Pinbelegungen

15-poliger D-Sub-Anschluss



Pin-Nummer	Monitorseite des 15-poligen Signalkabels
1	Video - rot
2	Video - grün
3	Video - blau
4	Erde
5	Selbsttest
6	Erde - R
7	Erde - G
8	Erde - B
9	DDC +5 V
10	Erde - Sync
11	Erde
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

DVI-Anschluss



Pin-Nummer	24-polige Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS RX2-
2	TMDS RX2+
3	TMDS-Erde
4	Schwebend
5	Schwebend
6	DDC-Takt
7	DDC-Daten
8	Schwebend
9	TMDS RX1-
10	TMDS RX1+
11	TMDS-Erde
12	Schwebend
13	Schwebend
14	+5 V-Strom
15	Selbsttest
16	Hot-Plug-Erkennung
17	TMDS RX0-
18	TMDS RX0+
19	TMDS-Erde
20	Schwebend
21	Schwebend
22	TMDS-Erde
23	TMDS-Takt+
24	TMDS-Takt-

Plug-and-Play-Fähigkeit

Sie können den Monitor an jedes Plug-and-Play-kompatibles System anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch. Falls erforderlich, können Sie andere Einstellungen wählen.

Technische Daten des Flachbildschirms

Modellnummer	Dell-Monitor E1914H	Dell-Monitor E2014H
Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD	Aktivmatrix - TFT-LCD
Paneltyp	TN	TN
Sichtbare Bildmaße:		
Diagonal	47,01 cm (18,51 Zoll)	49,40 cm (19,45 Zoll)
Horizontal	409,8 mm (16,13 Zoll)	432,0 +/- 1,92 mm (17,00 +/- 0,08 Zoll)
Vertikal	230,4 mm (9,07 Zoll)	239,76 +/- 3,42 mm (9,44 +/- 0,13 Zoll)
Pixelabstand	0,30 mm	0,27 mm
Sichtwinkel:		
Horizontal-	90° typisch	170° typisch
Vertikal-	65° typisch	160° typisch
Leuchtdichte	200 cd/m^2 (typisch)	250 cd/m^2 (typisch)
Kontrastverhältnis	600 zu 1 (typisch)	1000 zu 1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	Blendfrei mit Hartbeschichtung 3H	Blendfrei mit Hartbeschichtung 3H
Hintergrundbeleuchtung	LED-Lichtleistensystem	LED-Lichtleistensystem
Ansprechzeit	5 ms typisch (schwarz zu weiß)	5 ms typisch (schwarz zu weiß)
Farbtiefe	16,7 Mio. Farben	16,7 Mio. Farben
Farbskala	83 % (typisch) **	83 % (typisch) **

** [E1914H/E2014H]-Farbskala (typisch) basiert auf den Teststandards CIE1976 (83 %) und CIE1931 (72 %).

Auflösungsspezifikationen

Modellnummer	Dell-Monitor E1914H	Dell-Monitor E2014H
Abtastbereich		
• Horizontal-	30 kHz bis 83 kHz (automatisch)	30 kHz bis 83 kHz (automatisch)
• Vertikal-	56 Hz bis 75 Hz (automatisch)	56 Hz bis 76 Hz (automatisch)
Maximal voreingestellte Auflösung	1366 x 768 bei 60 Hz	1600 x 900 bei 60 Hz

Elektrische Spezifikationen

Modellnummer	Dell-Monitor E1914H/E2014H
Videoeingangssignale	Analoges RGB: 0,7 Volt +/- 5 %, 75 Ohm Eingangsimpedanz
Synchronisierung der Eingangssignale	Separate horizontale und vertikale Synchronisierung, polaritätsfreier TTL-Level, SOG (Composite, Sync-on-Green)
AC-Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 V bis 240 V Wechselstrom / 50 Hz oder 60 Hz + 3 Hz / 1,5 A (max.)
Einschaltstrom	120 V: 30 A (max.) 240 V: 60 A (max.)

Voreingestellte Anzeigemodi

Die folgende Tabelle listet die voreingestellten Modi auf, für denen Dell Bildgröße und Zentrierung garantiert:

E1914H:

Anzeigemodus	Horizontal-Frequenz (kHz)	Vertikal-Frequenz (kHz)	Pixeltakt (MHz)	Synchr. Polarität (Horizontal/ vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,0	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1366 x 768	47,7	59,8	85,5	+/+

E2014H:

Anzeigemodus	Horizontal-Frequenz (kHz)	Vertikal-Frequenz (kHz)	Pixeltakt (MHz)	Synchr. Polarität (Horizontal/ vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 900	60,0	60,0	108,0	+/+

Physikalische Eigenschaften

Die folgende Tabelle listet die physikalischen Eigenschaften des Monitors auf:

Modellnummer	Dell-Monitor E1914H	Dell-Monitor E2014H
Anschlusstyp	D-Sub, blauer Anschluss	D-Sub, blauer Anschluss; DVI-D: Weißer Anschluss
Signalkabeltyp	Analog: Abnehmbar, D-Sub, 15-polig, bei Auslieferung am Monitor angebracht	D-Sub: Abnehmbar, analog, 15-polig DVI-D: Abnehmbar, DVI-D, solide Pins
Abmessungen: (mit Ständer)		
Höhe	354,1 mm (13,94 Zoll)	358,8 mm (14,13 Zoll)
Breite	446,4 mm (17,57 Zoll)	473,9 mm (typisch) 468,6 mm (Minimum) (18,66 Zoll (typisch) 18,45 Zoll (Minimum))
Tiefe	165,5 mm (6,52 Zoll)	165,5 mm (6,52 Zoll)
Abmessungen: (ohne Ständer)		
Höhe	267,0 mm (10,51 Zoll)	276,3 mm (10,88 Zoll)
Breite	446,4 mm (17,57 Zoll)	473,9 mm (typisch) 468,6 mm (Minimum) (18,66 Zoll (typisch) 18,45 Zoll (Minimum))
Tiefe	46,5 mm (1,83 Zoll)	46,5 mm (1,83 Zoll)
Ständermaß:		
• Höhe	149,0 mm (5,87 Zoll)	149,0 mm (5,87 Zoll)
• Breite	180,6 mm (7,11 Zoll)	180,6 mm (7,11 Zoll)
• Tiefe	165,5 mm (6,52 Zoll)	165,5 mm (6,52 Zoll)
Gewicht:		
Gewicht mit Verpackung	3,60 kg (7,92 Pfund)	4,25 kg (9,35 Pfund)
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	2,99 kg (6,58 Pfund)	3,14 kg (6,91 Pfund)

Gewicht ohne Ständereinheit (für eventuelle Wand- oder VESA-Montage - ohne Kabel)	2,39 kg (5,26 Pfund)	2,41 kg (5,30 Pfund)
Gewicht der Ständereinheit	0,33 kg (0,73 Pfund)	0,33 kg (0,73 Pfund)

Umweltbezogene Eigenschaften

Die folgende Tabelle listet die umweltbezogenen Bedingungen für Ihren Monitor auf:

Modellnummer	**Dell-Monitor E1914H**	**Dell-Monitor E2014H**
Temperatur		
• Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
• Nicht im Betrieb	Lagerung: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) Transport: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)	Lagerung: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) Transport: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchte		
• Betrieb	10 % bis 80 % (nicht kondensierend)	10 % bis 80 % (nicht kondensierend)
• Nicht im Betrieb	Lagerung: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend) Transport: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend)	Lagerung: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend) Transport: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe		
• Betrieb	5000 m (16387 Fuß) max.	5000 m (16387 Fuß) max.
• Nicht im Betrieb	12191 m (40000 Fuß) max.	12191 m (40000 Fuß) max.
Wärmeableitung	75,09 BTU/h (Maximum) 61,43 BTU/h (typisch)	85,33 BTU/h (Maximum) 68,26 BTU/h (typisch)

Qualitätsrichtlinie für LCD-Monitor & Pixel

Es ist nicht ungewöhnlich, dass während der Herstellung eines LCD-Monitors ein oder mehrere Pixel unverändert fixiert bleiben. Das sichtbare Ergebnis ist ein fixierter Pixel, der als extrem dunkel oder hell verfärbter Punkt erscheint. Wenn der Pixel durchgehend leuchtet, wird dies als „heller Punkt" bezeichnet. Wenn der Pixel schwarz bleibt, wird dies als „dunkler Punkt" bezeichnet.

In fast allen Fällen sind diese fixierten Pixel nur schwer zu erkennen und beeinträchtigen nicht die Qualität oder Tauglichkeit des Bildschirms. Eine Anzeige mit 1 bis 5 fixierten Pixeln wird als normal und im Rahmen von wettbewerblichen Standards angesehen. Weitere Informationen finden Sie auf der Dell Support-Site unter:
http://www.dell.com/support/monitors.

Leitfaden für die Wartung

Monitor pflegen

 **ACHTUNG: Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die Sicherheitshinweise.**

 **ACHTUNG: Ziehen Sie die Netzleitung von der Steckdose ab, bevor Sie den Monitor reinigen.**

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

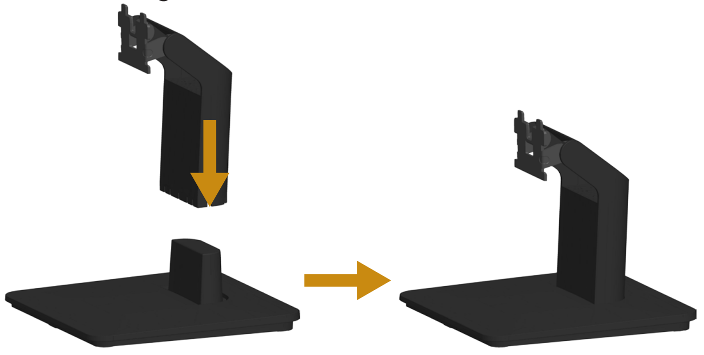
- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie die Kunststoffteile mit einem leicht angefeuchteten, warmen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Kunststoff hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg. Dieses weiße Pulver tritt während des Transports Ihres Monitors auf.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbigen Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

Ihren Monitor einrichten

Ständer anbringen

 **HINWEIS: Der Standfuß ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.**

1. Befestigen Sie den Ständer am Standfuß.



   a. Stellen Sie den Standfuß des Monitors auf einen stabilen Tisch.

   b. Setzen Sie das Monitorständerteil richtig ausgerichtet auf dem Standfuß ab, bis es einrastet.

2. Bringen Sie die Ständereinheit am Monitor an:



   a. Legen Sie den Monitor nahe der Tischkante auf ein weiches Tuch oder Polster.

   b. Richten Sie die Ständerhalterung mit der Rille am Monitor aus.

   c. Führen Sie die Halterung in den Monitor ein, bis sie einrastet.

Ihren Monitor anschließen

⚠ **WARNUNG: Bevor Sie mit einem der Schritte in diesem Abschnitt beginnen, beachten Sie die Sicherheitshinweise.**

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie die Netzleitung ab.
2. Verbinden Sie entweder das weiße (DVI-D, digital) oder das blaue (VGA, analog) Bildschirmanschlusskabel mit dem entsprechenden Videoanschluss an der Rückseite Ihres Computers. Verwenden Sie beide Kabel nicht gleichzeitig am gleichen Computer. Verwenden Sie die beiden Kabel nur dann, wenn sie an zwei verschiedene Computer mit geeigneten Videosystemen angeschlossen werden.

Blaues VGA-Kabel anschließen

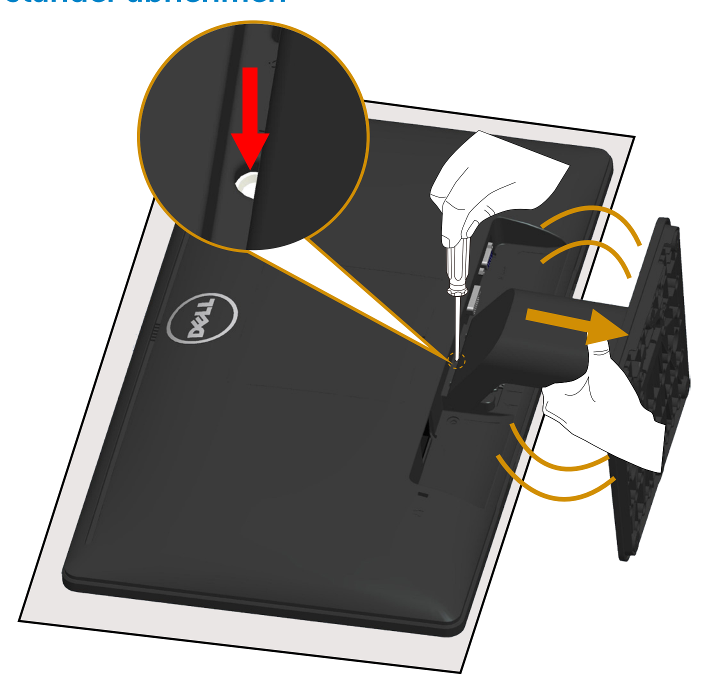


Weißes DVI-Kabel anschließen (nur für E2014H)



HINWEIS: Die Abbildungen dienen nur der Veranschaulichung. Es kann am Computer anders aussehen.

Monitorständer abnehmen



Zum Abnehmen des Fußes legen Sie den Monitor mit der Bildfläche nach unten auf ein weiches Tuch oder ein Kissen, anschließend führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Drücken Sie den Freigaberiegel mit einem langen Schraubendreher hinab, halten Sie den Riegel hinabgedrückt; er befindet sich in einer Öffnung direkt über dem Fuß.
2. Ziehen Sie den Fuß bei gedrücktem Freigaberiegel langsam vom Monitor ab.

Wandmontage (Option)

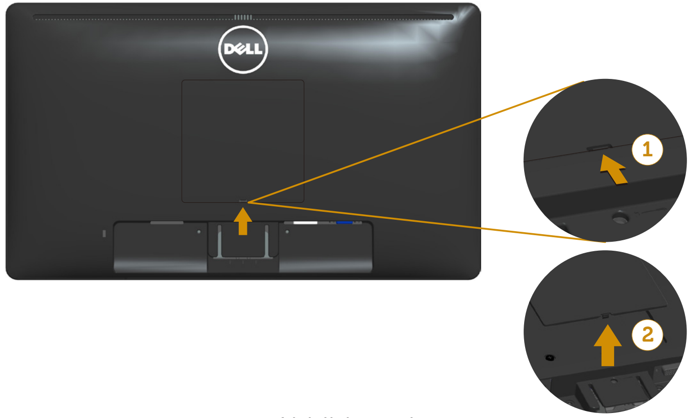


Abbildung 1

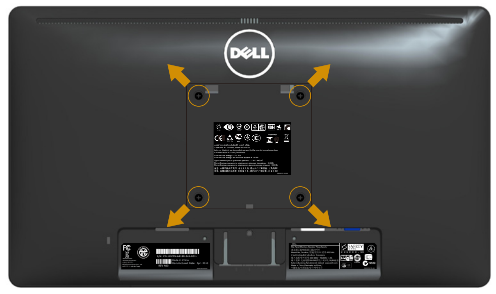


Abbildung 2

(Schraubengröße: M4 x 10 mm).

Beachten Sie die Anweisungen, die dem VESA-kompatiblen Montageset beigelegt sind.

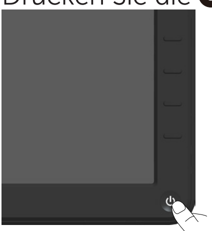
1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Entfernen Sie den Ständer.
3. VESA™-Schraubenabdeckung entfernen (Abbildung 1)
4. Entfernen Sie die vier Schrauben zum Festhalten der Kunststoffabdeckung mit einem Schraubendreher. (Abbildung 2)
5. Befestigen Sie die Montagehalterung vom Wandmontageset am LCD.
6. Montieren Sie das LCD gemäß den Anweisungen, die dem Montageset beigelegt sind, an der Wand.

HINWEIS: Nur für die Verwendung mit einer UL-gelisteten Wandmontagehalterung mit einer Gewichts-/Lasttragkraft von mindestens 9,00 kg (für E1914H)/ 9,12 kg (für E2014H) vorgesehen.

Monitor bedienen

Monitor einschalten

Drücken Sie die ⏻-Taste, um den Monitor einzuschalten.



Regler an der Frontblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die **Taste** an der Vorderseite des Monitors.



Tasten an der Frontblende		Beschreibung
A	Voreingestellte Modi	Wählen Sie mit der **Voreingestellte Modi**-Taste aus einer Liste voreingestellter Farbmodi aus. Siehe **Bildschirmmenü verwenden**.
B	Helligkeit / Kontrast	Mit der **Helligkeit- / Kontrast**-Taste erhalten Sie einen direkten Zugriff auf das „Helligkeit“- und „Kontrast“-Steuerungsmenü.
C	Menü	Mit der **Menü**-Taste öffnen Sie das On-Screen Display (OSD).
D	Beenden	Drücken Sie die **Beenden**-Taste, um das Menü und die Untermenüs des On-Screen Displays (OSD) zu beenden.

Tasten an der Frontblende



Tasten an der Frontblende		Beschreibung
A	Aufwärts	Passen Sie die Optionen im OSD-Menü mit der **Aufwärts**-Taste an (Werte erhöhen).
B	Abwärts	Passen Sie die Optionen im OSD-Menü mit der **Abwärts**-Taste an (Werte verringern).
C	OK	Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der **OK**-Taste.
D	Zurück	Mit der **Zurück**-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

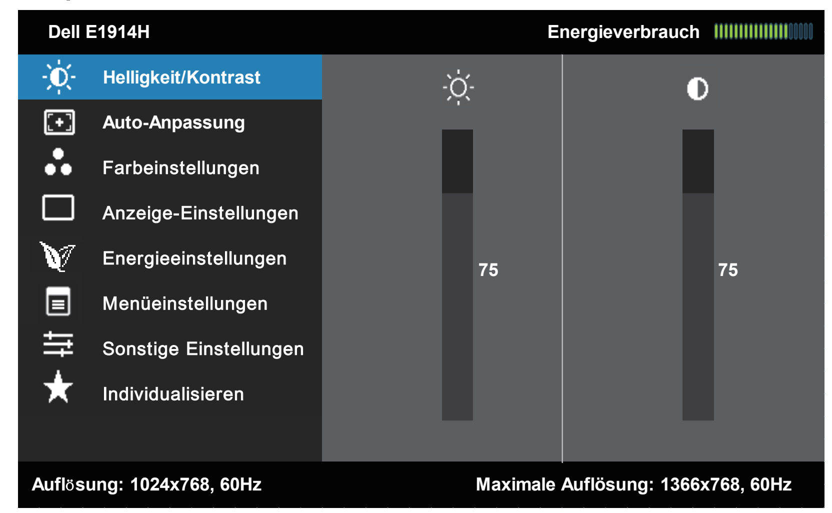
On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden

Menüsystem aufrufen

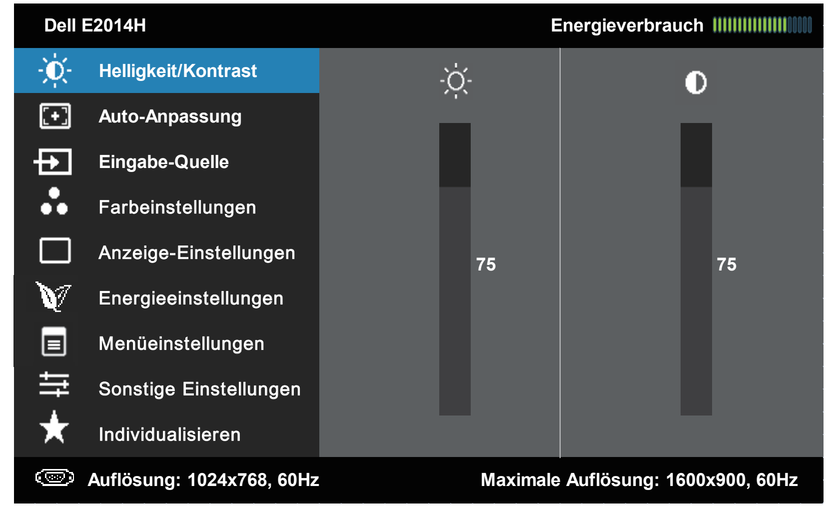
HINWEIS: Wenn Sie Einstellungen ändern und dann mit einem anderen Menü fortfahren oder das OSD-Menü beenden, speichert der Monitor automatisch diese Änderungen. Die Änderungen werden auch gespeichert, wenn Sie Einstellungen ändern und dann solange warten, bis sich das OSD-Menü ausblendet.

1. Drücken Sie die ⊜-Taste, um das OSD-Menü zu öffnen und das Hauptmenü anzuzeigen.

Hauptmenü



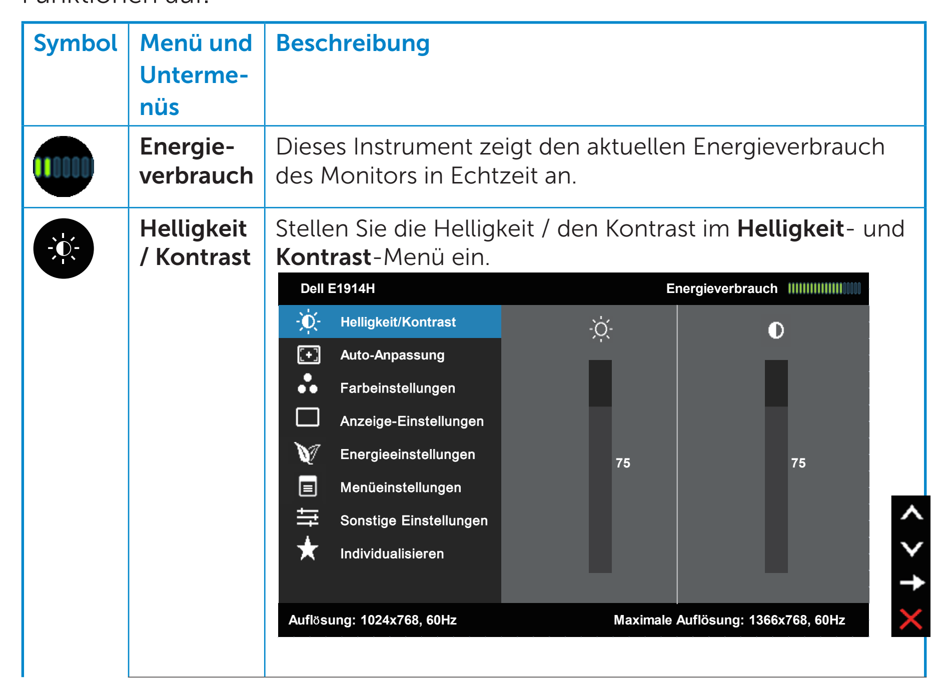






2. Mit und schalten Sie zwischen den Optionen im Menü hin und her. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben.
3. Drücken Sie zur Wahl der hervorgehobenen Menüoption erneut die -Taste.
4. Wählen Sie mit - und -Tasten den gewünschten Parameter aus.
5. Drücken Sie zum Aufruf des Schiebereglers die -Taste und nehmen Sie dann Ihre Änderungen mit der Taste oder entsprechend den Anzeigen im Menü vor.
6. Mit kehren Sie zum vorherigen Menü zurück, ohne die aktuellen Einstellungen zu übernehmen, oder drücken Sie , um die Einstellungen zu übernehmen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

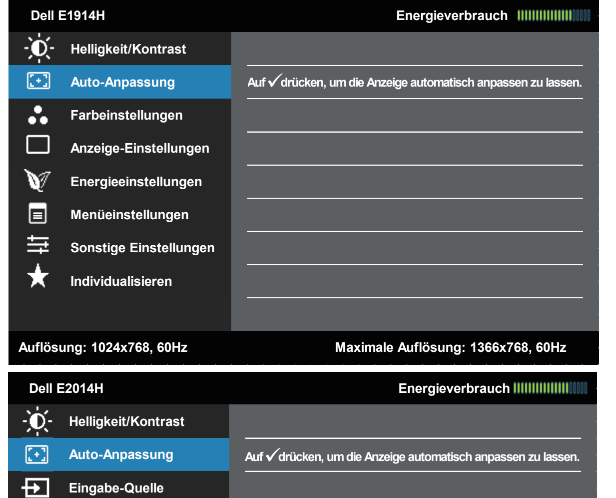
Die nachstehende Tabelle listet alle OSD-Menüoptionen und ihre Funktionen auf.



Symbol	Menü und Unterme-nüs	Beschreibung
	Energie-verbrauch	Dieses Instrument zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.
	Helligkeit / Kontrast	Stellen Sie die Helligkeit / den Kontrast im **Helligkeit**- und **Kontrast**-Menü ein.

		Dell E2014H Energieverbrauch Helligkeit/Kontrast Auto-Anpassung Eingabe-Quelle Farbeinstellungen Anzeige-Einstellungen Energieeinstellungen Menüeinstellungen Sonstige Einstellungen Individualisieren 75 75 Auflösung: 1024x768, 60Hz Maximale Auflösung: 1600x900, 60Hz
	Helligkeit	Hier können Sie die Helligkeit bzw. Luminanz der Hintergrundbeleuchtung anpassen. Mit der ⌃-Taste erhöhen und mit der ⌄-Taste verringern Sie die Helligkeit (min. 0 ~ max. 100).
	Kontrast	Hier können Sie den Kontrast bzw. den Grad der Abweichung zwischen dunklen und hellen Bereichen auf dem Monitorbildschirm anpassen. Passen Sie zuerst die Helligkeit an und stellen Sie den Kontrast nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind. Mit der ⌃-Taste erhöhen und mit der ⌄-Taste verringern Sie den Kontrast (min. 0 ~ max. 100).

	**Auto-Anpassung**	Hiermit aktivieren Sie die automatische Einrichtung und Anpassung des Menüs.



Dell E2014H
Energieverbrauch
Helligkeit/Kontrast
Auto-Anpassung
Eingabe-Quelle
Farbeinstellungen
Anzeige-Einstellungen
Energieeinstellungen
Menüeinstellungen
Sonstige Einstellungen
Individualisieren
Auf ✓ drücken, um die Anzeige automatisch anpassen zu lassen.
Auflösung: 1024x768, 60Hz
Maximale Auflösung: 1600x900, 60Hz

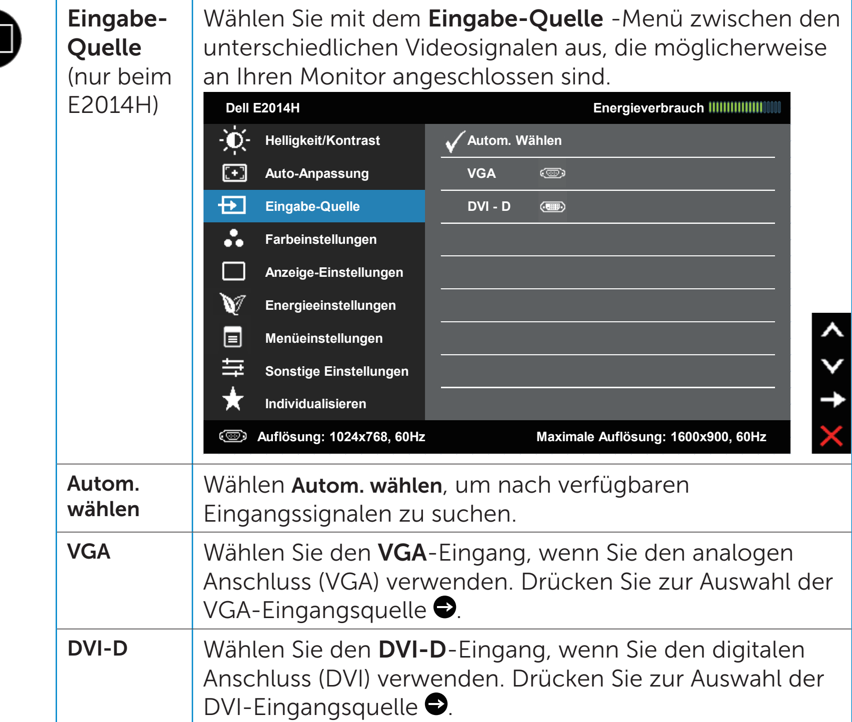
Der folgende Dialog erscheint auf einem schwarzen Bildschirm, während sich der Monitor dem aktuellen Eingang anpasst:

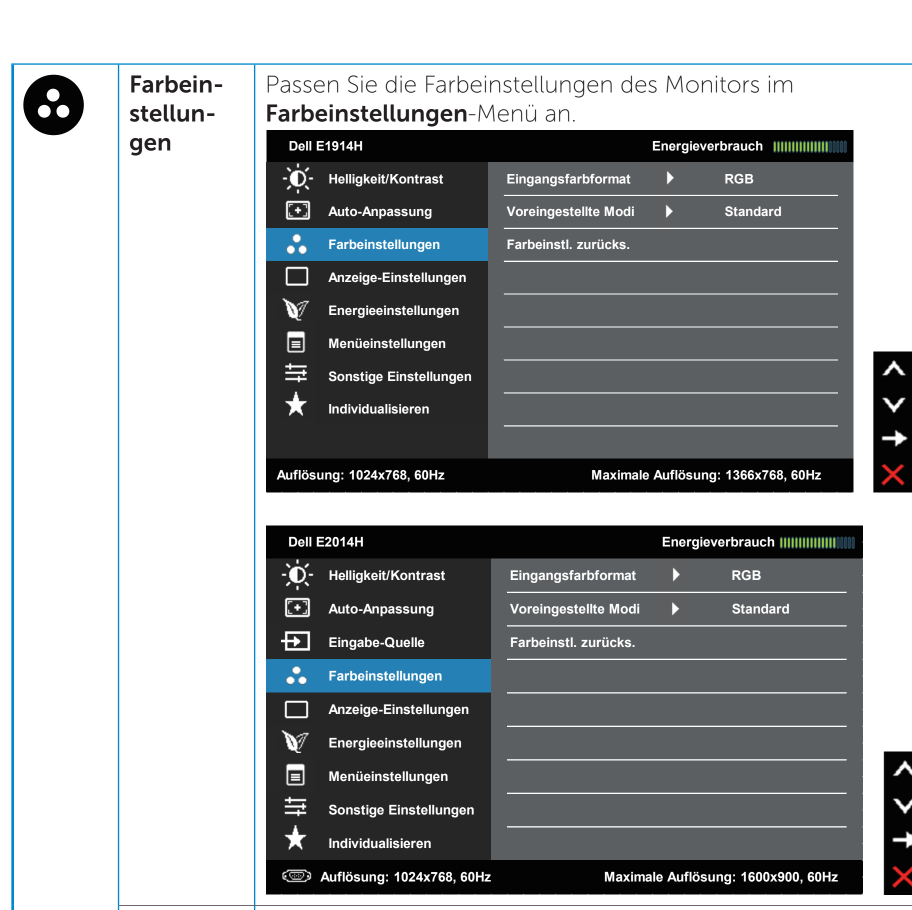
Autoeinstellung Wird Vorgenommen...

Durch die Auto-Anpassung kann sich der Monitor automatisch dem eingehende Videosignal anpassen. Nach der Auto-Anpassung können Sie Ihren Monitor über die Regler für Pixeltakt (grob) und Phase (fein) unter **Anzeigeeinstellungen** weiter einstellen.

HINWEIS: Es findet keine Auto-Anpassung statt, wenn es beim Drücken der Taste keine aktiven Videoeingangssignale gibt oder keine Kabel angeschlossen sind.

Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie einen analogen Anschluss (VGA) verwenden.

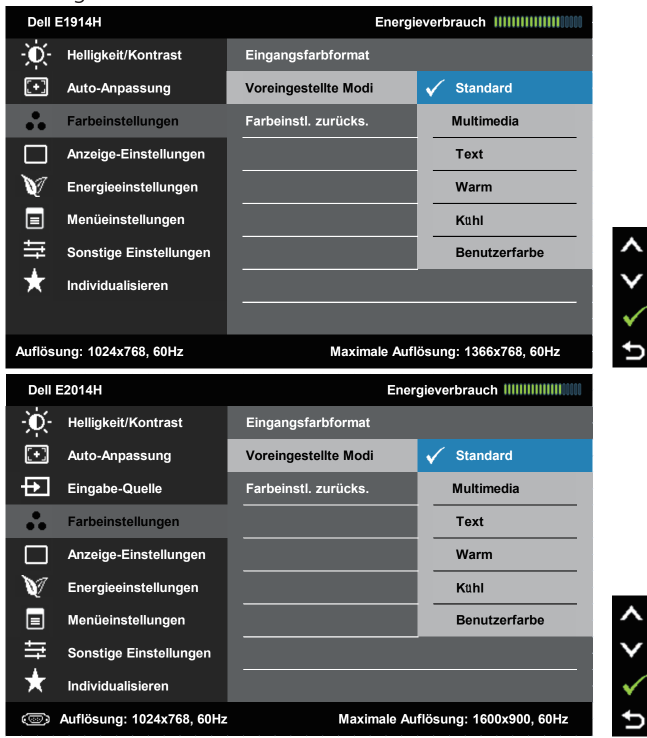
	**Eingabe-Quelle** (nur beim E2014H)	Wählen Sie mit dem **Eingabe-Quelle** -Menü zwischen den unterschiedlichen Videosignalen aus, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind. 
	Autom. wählen	Wählen **Autom. wählen**, um nach verfügbaren Eingangssignalen zu suchen.
	VGA	Wählen Sie den **VGA**-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss (VGA) verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der VGA-Eingangsquelle ➔.
	DVI-D	Wählen Sie den **DVI-D**-Eingang, wenn Sie den digitalen Anschluss (DVI) verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der DVI-Eingangsquelle ➔.

<table>
<tr>
<td></td>
<td>Farbein-stellun-gen</td>
<td>Passen Sie die Farbeinstellungen des Monitors im Farbeinstellungen-Menü an.

</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Eingangs-farbformat</td>
<td>Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:

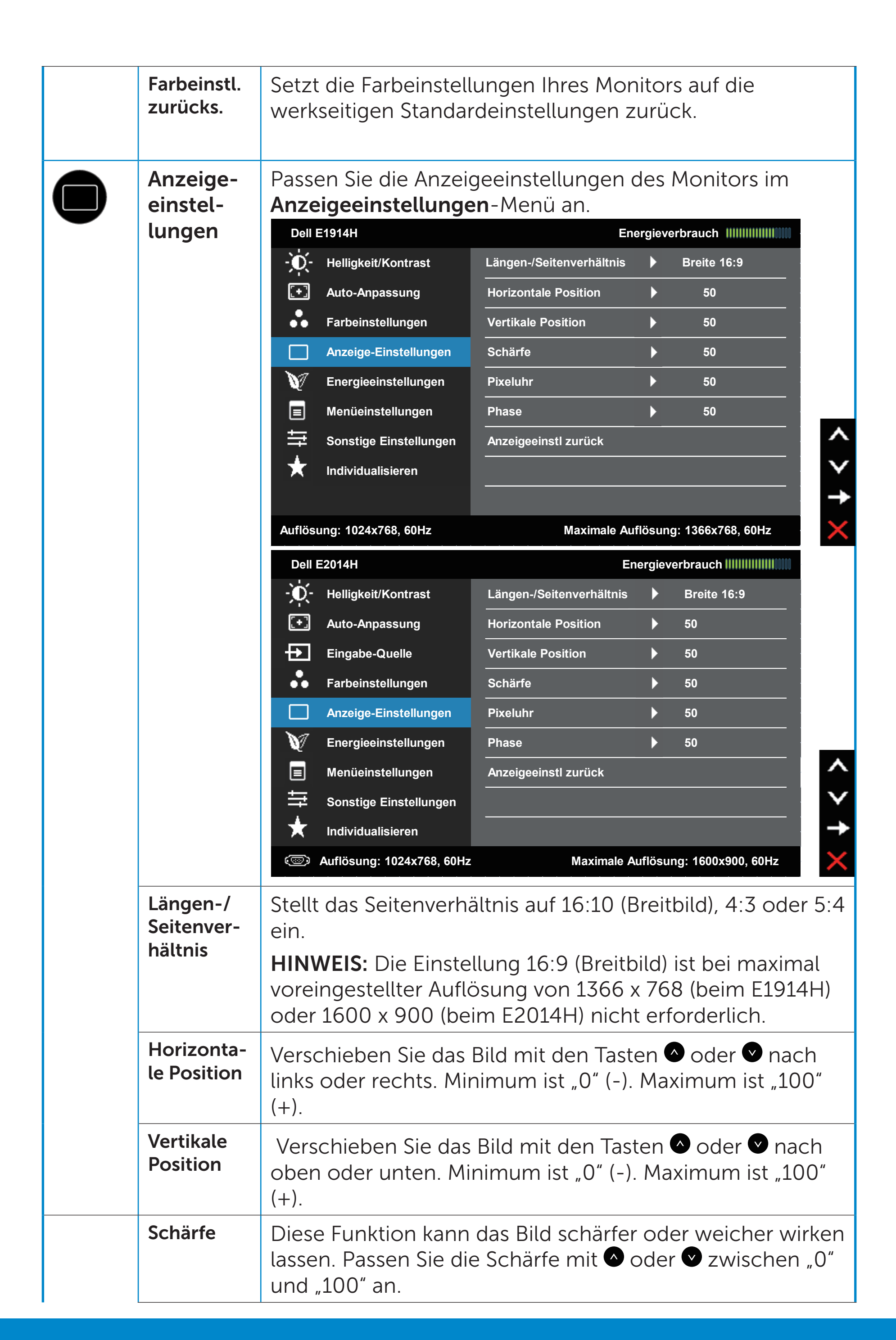
RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor über den HDMI-zu-DVI-Adapter an einen Computer oder DVD-Player angeschlossen ist.
YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD-Player nur den YPbPr-Ausgang unterstützt.
</td>
</tr>
</table>

Vorein-gestellte Modi

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.

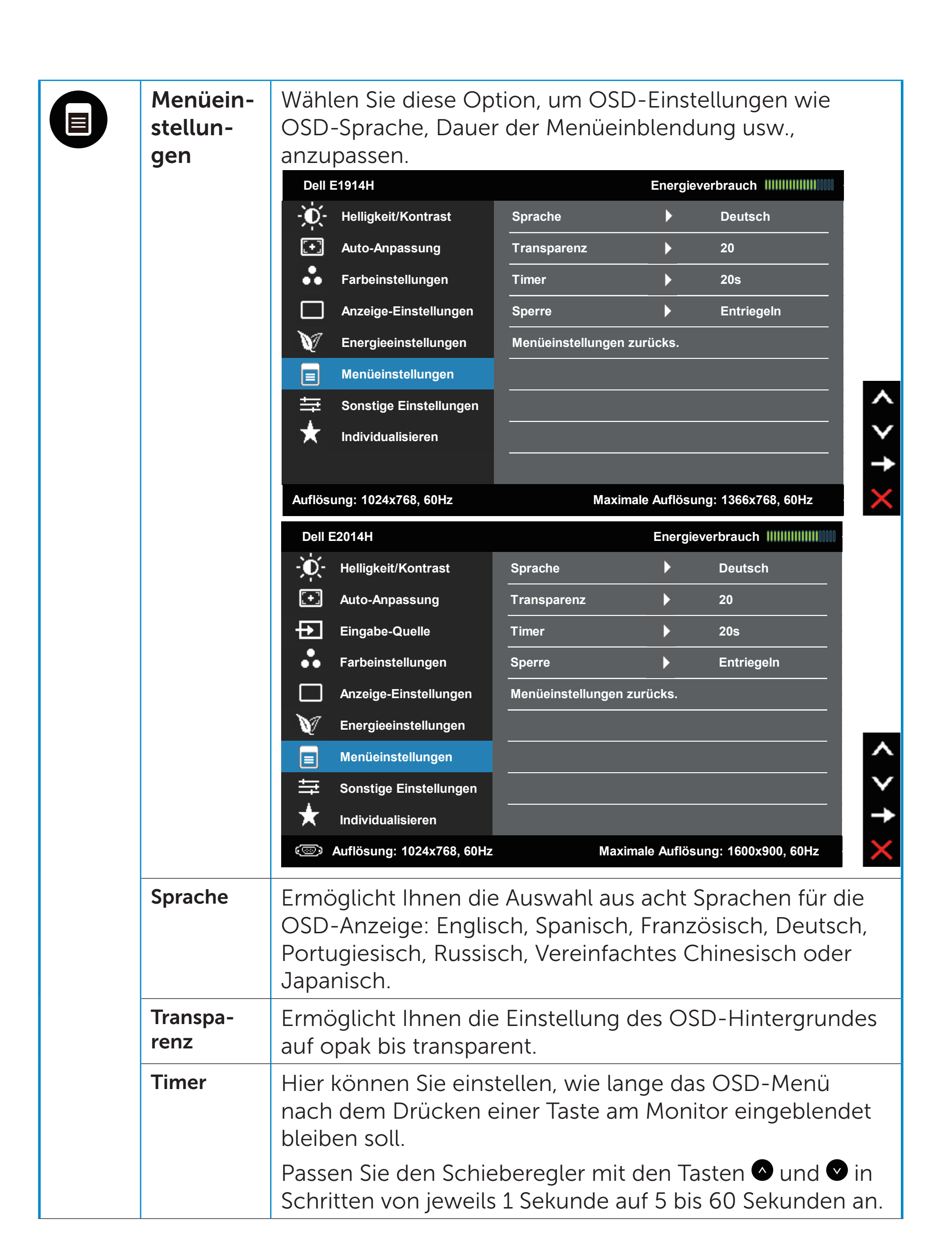


- **Standard**: Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **Multimedia**: Lädt Farbeinstellungen, die für Multimedia-Anwendungen am geeignetsten sind.
- **Text**: Lädt Farbeinstellungen, die für eine Büroumgebung am geeignetsten ist.
- **Warm**: Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer.
- **Kühl**: Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler.
- **Benutzerfarbe**: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Drücken Sie zum Anpassen der Rot-, Grün- und Blauwerte die Tasten ⌃ und ⌄ und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.



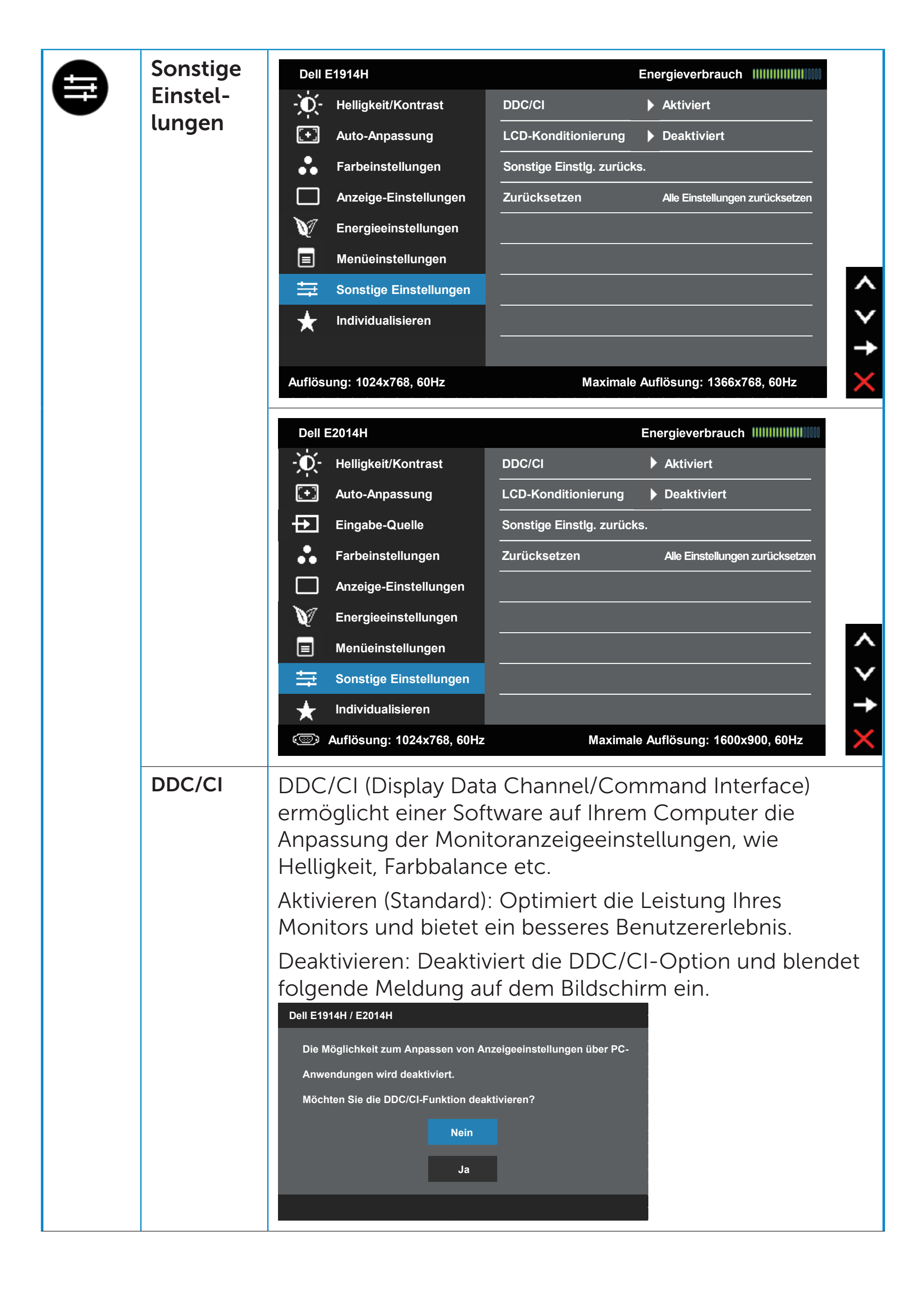
	Farbeinstl. zurücks.	Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.
	Anzeige-einstel-lungen	Passen Sie die Anzeigeeinstellungen des Monitors im **Anzeigeeinstellungen**-Menü an.
	Längen-/Seitenver-hältnis	Stellt das Seitenverhältnis auf 16:10 (Breitbild), 4:3 oder 5:4 ein. **HINWEIS:** Die Einstellung 16:9 (Breitbild) ist bei maximal voreingestellter Auflösung von 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H) nicht erforderlich.
	Horizonta-le Position	Verschieben Sie das Bild mit den Tasten ⌃ oder ⌄ nach links oder rechts. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).
	Vertikale Position	Verschieben Sie das Bild mit den Tasten ⌃ oder ⌄ nach oben oder unten. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).
	Schärfe	Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Passen Sie die Schärfe mit ⌃ oder ⌄ zwischen „0“ und „100“ an.

	Pixeluhr	Mit den Phase- und Pixeltakt-Einstellungen können Sie Ihren Monitor wie gewünscht anpassen. Stellen Sie eine optimale Bildqualität mit den Tasten (^) oder (v) ein.
	Phase	Falls mit der Phase-Einstellung keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielt wurden, passen Sie erneut den Pixeltakt (grob) und dann die Phase (fein) an.
	Anzei-geeinstl zurück	Wählen Sie diese Option, um die Standardanzeigeeinstellungen wiederherzustellen.
	Energie-einstel-lungen	Dell E1914H — Energieverbrauch Helligkeit/Kontrast — LED der Ein-/Austaste — Auf Auto-Anpassung — Energieeinstellungen zurücks. Farbeinstellungen Anzeige-Einstellungen Energieeinstellungen Menüeinstellungen Sonstige Einstellungen Individualisieren Auflösung: 1024x768, 60Hz — Maximale Auflösung: 1366x768, 60Hz Dell E2014H — Energieverbrauch Helligkeit/Kontrast — LED der Ein-/Austaste — Auf Auto-Anpassung — Energieeinstellungen zurücks. Eingabe-Quelle Farbeinstellungen Anzeige-Einstellungen Energieeinstellungen Menüeinstellungen Sonstige Einstellungen Individualisieren Auflösung: 1024x768, 60Hz — Maximale Auflösung: 1600x900, 60Hz
	LED der Ein-/Aus-taste	Hiermit schalten Sie die Betriebsanzeige-LED zur Einsparung von Energie ein oder aus.
	Energie-einstel-lungen zurücks.	Wählen Sie diese Option, um die Standardenergieeinstellungen wiederherzustellen.



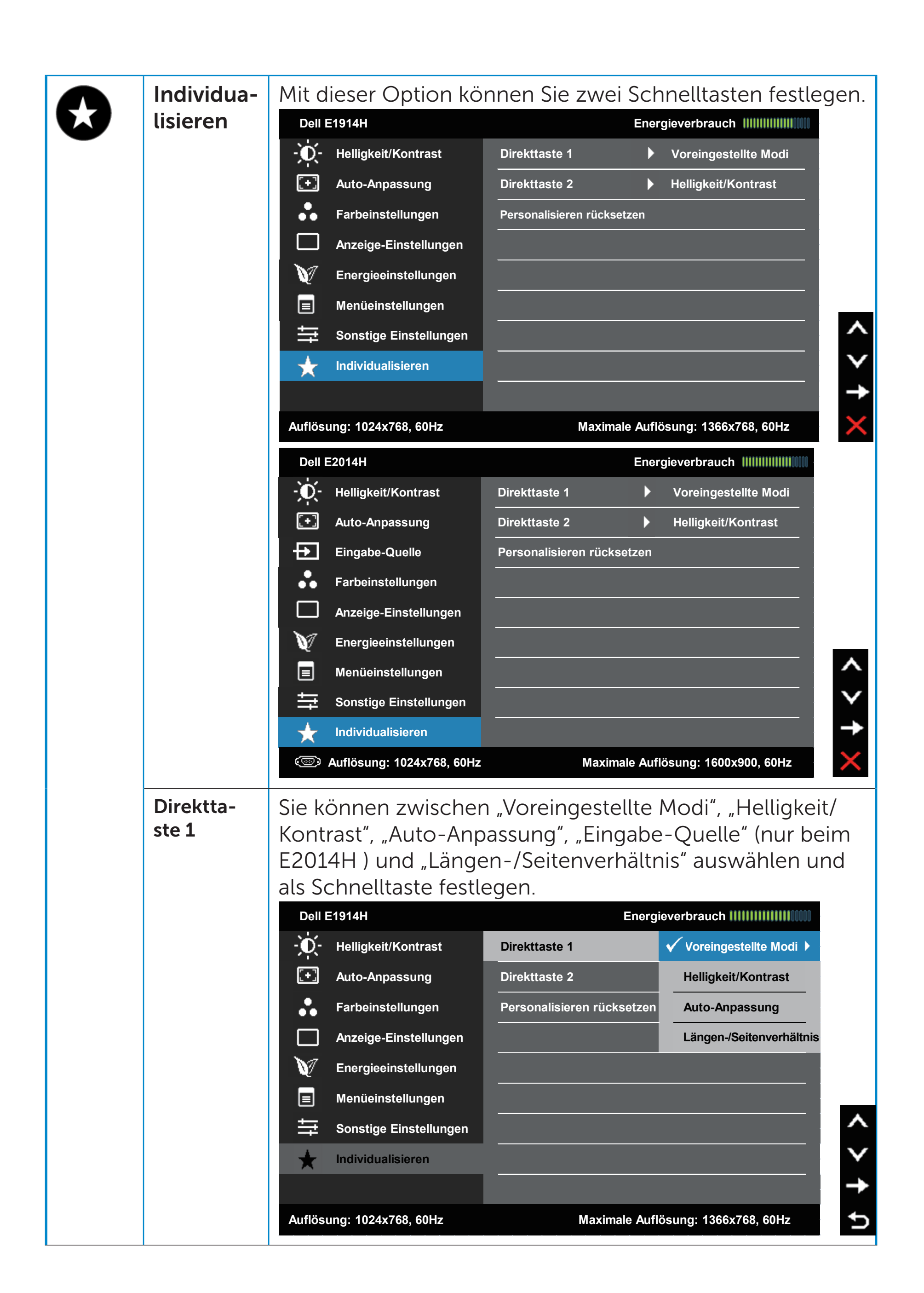
	Menüeinstellungen	Wählen Sie diese Option, um OSD-Einstellungen wie OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung usw., anzupassen.
	Sprache	Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus acht Sprachen für die OSD-Anzeige: Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.
	Transparenz	Ermöglicht Ihnen die Einstellung des OSD-Hintergrundes auf opak bis transparent.
	Timer	Hier können Sie einstellen, wie lange das OSD-Menü nach dem Drücken einer Taste am Monitor eingeblendet bleiben soll. Passen Sie den Schieberegler mit den Tasten ^ und v in Schritten von jeweils 1 Sekunde auf 5 bis 60 Sekunden an.

	Sperren	Kontrolliert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Wenn Sperren ausgewählte ist, können keine Einstellungen vom Benutzer vorgenommen werden. Alle Tasten sind gesperrt, mit Ausnahme der ⮌-Taste. **HINWEIS:** Drücken Sie bei gesperrtem OSD-Menü die Menütaste, gelangen Sie direkt in das OSD-Einstellungsmenü, in dem „OSD-Sperre" vorgewählt ist. Halten Sie zum Entsperren die ⮌-Taste 10 Sekunden lang gedrückt, wonach Benutzer wieder Zugriff auf alle verwendbaren Einstellungen bekommen.
	Menüein-stellungen zurücks.	Wählen Sie diese Option, um die Standardmenüeinstellungen wiederherzustellen.

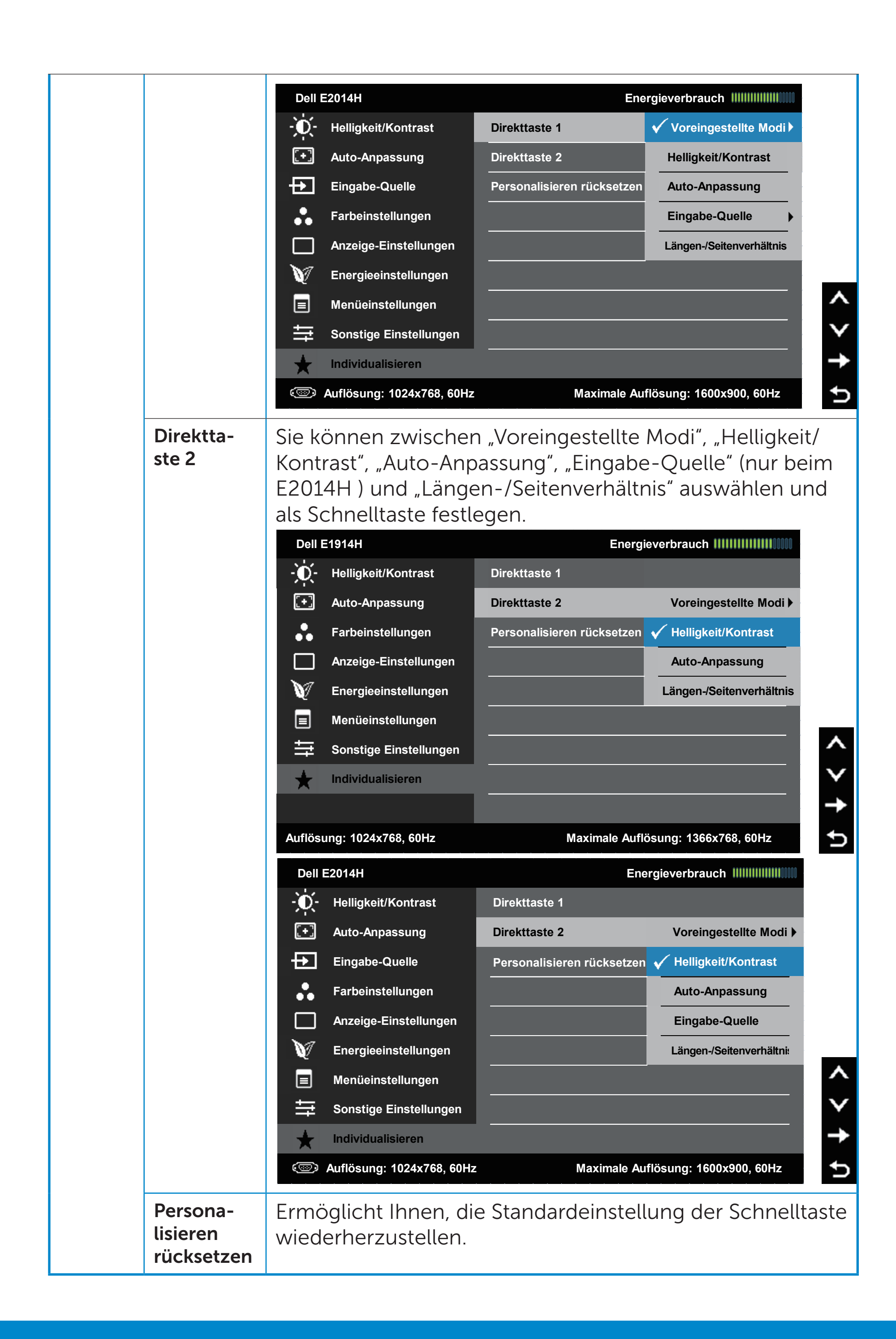


	Sonstige Einstel-lungen	
	DDC/CI	DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht einer Software auf Ihrem Computer die Anpassung der Monitoranzeigeeinstellungen, wie Helligkeit, Farbbalance etc. Aktivieren (Standard): Optimiert die Leistung Ihres Monitors und bietet ein besseres Benutzererlebnis. Deaktivieren: Deaktiviert die DDC/CI-Option und blendet folgende Meldung auf dem Bildschirm ein.

	LCD-Konditionierung	Diese Funktion hilft bei der Reduzierung von geringfügigen Geisterbildern. Falls es den Anschein hat, als sei ein Bild am Monitor eingebrannt, wählen Sie **LCD-Konditionierung**, um die Geisterbilder zu entfernen. Die LCD-Behandlung kann einige Zeit dauern. Die LCD-Behandlung kann keine schweren Fälle von eingebrannten Bildern oder Geisterbildern beseitigen. **HINWEIS**: Verwenden Sie die LCD-Behandlung nur, wenn Sie Geisterbilder bemerken. Die nachstehende Warnmeldung erscheint, sobald der Benutzer bei der LCD-Behandlung „Aktivieren“ wählt. **Dell E1914H / E2014H** **Diese Funktion beseitigt eingebrannte Bilder. Je nach Schweregrad des eingebrannte Bildes braucht der Programmablauf eine gewisse Zeit.** **Möchten Sie fortfahren?** **Nein** **Ja**
	Sonstige Einstlg. zurücks.	Wählen Sie diese Option zur Wiederherstellung sonstiger Standardeinstellungen, z. B. DDC/CI.
	Zurücksetzen	Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.



★	**Individualisieren**	Mit dieser Option können Sie zwei Schnelltasten festlegen.
	Direkttaste 1	Sie können zwischen „Voreingestellte Modi“, „Helligkeit/Kontrast“, „Auto-Anpassung“, „Eingabe-Quelle“ (nur beim E2014H) und „Längen-/Seitenverhältnis“ auswählen und als Schnelltaste festlegen.



	Direktta-ste 2	Sie können zwischen „Voreingestellte Modi“, „Helligkeit/Kontrast“, „Auto-Anpassung“, „Eingabe-Quelle“ (nur beim E2014H) und „Längen-/Seitenverhältnis“ auswählen und als Schnelltaste festlegen.
	Persona-lisieren rücksetzen	Ermöglicht Ihnen, die Standardeinstellung der Schnelltaste wiederherzustellen.

OSD-Meldungen

Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint die folgende Meldung:

E1914H:

Dell E1914H

Das aktuelle Eingangstiming wird von der Monitoranzeige nicht unterstützt. Ändern Sie Ihr Eingangstiming auf 1366x768, 60Hz oder ein anderes Monitortiming ab, wie es in den Monitorspezifikationen aufgelistet ist.

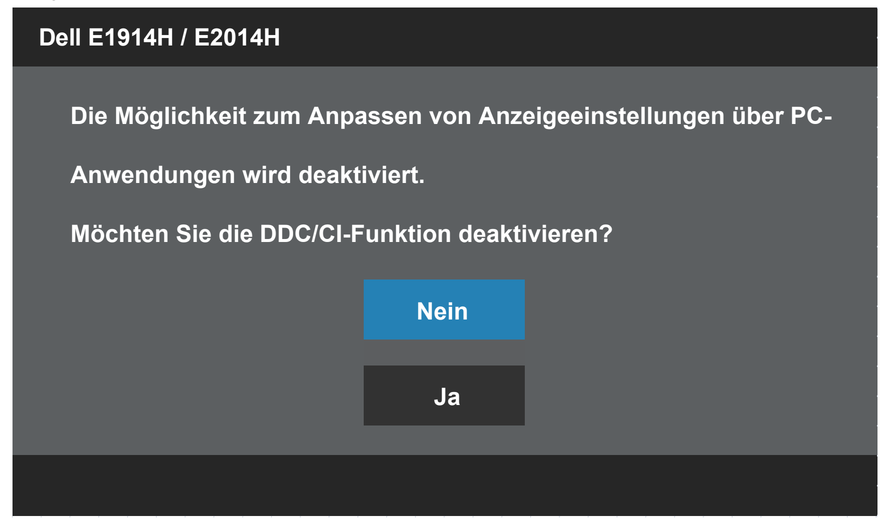
E2014H:

Dell E2014H

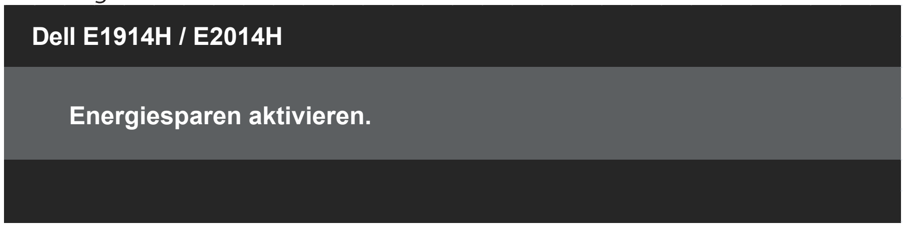
Das aktuelle Eingangstiming wird von der Monitoranzeige nicht unterstützt. Ändern Sie Ihr Eingangstiming auf 1600x900, 60Hz oder ein anderes Monitortiming ab, wie es in den Monitorspezifikationen aufgelistet ist.

Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe **Technische Daten des Monitors** für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Der empfohlene Modus ist 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H).

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.

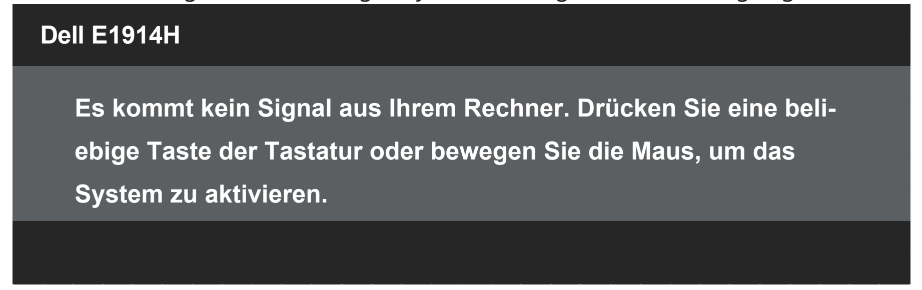


Wenn der Monitor den **Energiesparmodus** aufruft, erscheint folgende Meldung:



Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor auf, um Zugriff auf das OSD zu erhalten.

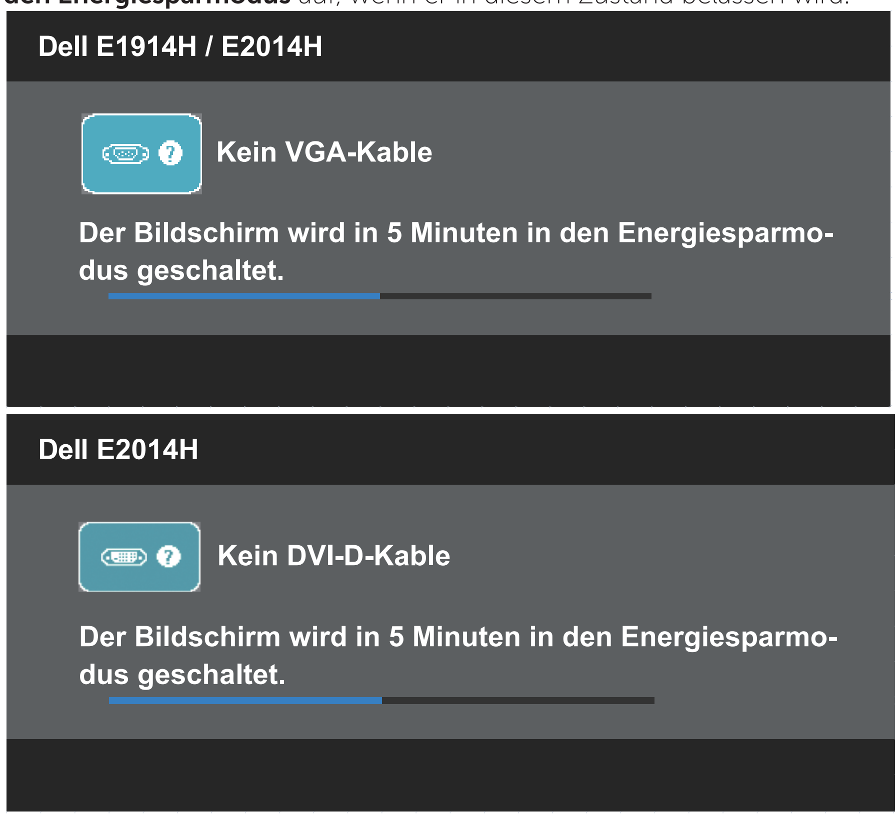
Wenn Sie eine beliebige Taste mit Ausnahme der Ein-/Austaste drücken, erscheinen folgende Meldungen, je nach ausgewähltem Eingang:



Dell E2014H

Es kommt kein Signal aus Ihrem Rechner. Drücken Sie eine beliebige Taste der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um das System zu aktivieren. Wenn kein Bild angezeigt wird, drücken Sie auf die Monitortaste und wählen Sie im Bildschirmmenü die richtige Eingangsquelle aus.

Ist das VGA- oder DVI-Kabel nicht angeschlossen, erscheint ein schwebendes Dialogfenster, siehe unten. Der Monitor ruft **nach 5 Minuten den Energiesparmodus** auf, wenn er in diesem Zustand belassen wird.



Weitere Informationen finden Sie unter **Problemlösung**.

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Windows XP:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und wählen Sie Eigenschaften.
2. Wählen Sie das Einstellungen-Register.
3. Setzen Sie die Bildschirmauflösung auf 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H).
4. Klicken Sie auf OK.

Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8 / Windows® 8.1:

1. Nur für Windows® 8 / Windows® 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in die Dropdown-Liste der Bildschirmauflösung und wählen Sie 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H).
4. Klicken Sie auf OK.

Wenn Sie die Option 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H) nicht sehen, müssen Sie Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Wählen Sie je nach Computer einen der folgenden Vorgänge:

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer von Dell verwenden:

- Rufen Sie www.dell.com/support auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

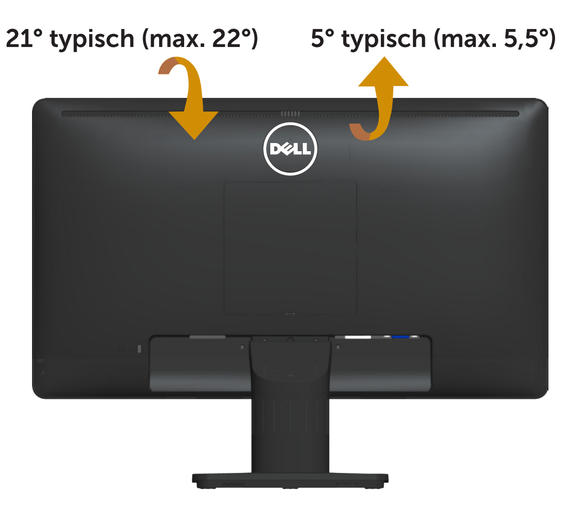
Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer verwenden, der nicht von Dell stammt:

- Rufen Sie die Kundendienstseite Ihres Computers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Neigungswinkel anpassen

Neigung

Mit der Ständereinheit können Sie den Monitor auf einen komfortablen Betrachtungswinkel einstellen.





HINWEIS: Der Standfuß ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

Problemlösung

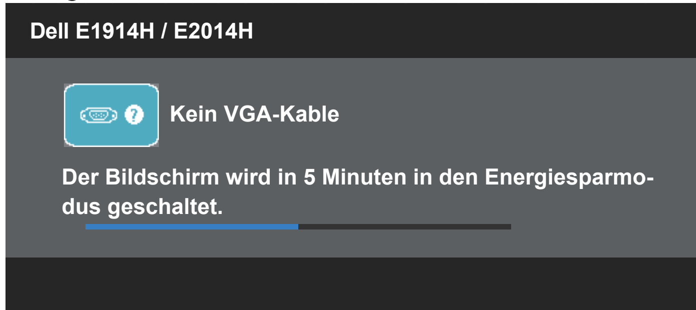
⚠ **WARNUNG: Bevor Sie mit einem der Schritte in diesem Abschnitt beginnen, beachten Sie die Sicherheitshinweise.**

Selbsttest

Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.
2. Ziehen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers ab. Damit der Selbsttest richtig abläuft, entfernen Sie das digitale (weißer Anschluss) und das analoge (blauer Anschluss) von der Rückseite des Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

   Das schwebende Dialogfenster sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau. Je nach ausgewähltem Eingang durchläuft eines der nachstehend gezeigten Dialogfenster kontinuierlich den Bildschirm.



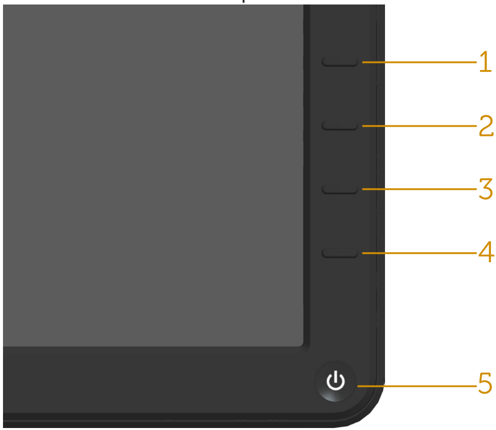
4. Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist. Der Monitor ruft **nach 5 Minuten den Energiesparmodus** auf, wenn er in diesem Zustand belassen wird.
5. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

HINWEIS: Die Selbsttestfunktion ist für die Videomodi S-Video, Composite und Component nicht verfügbar.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.



HINWEIS: Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel abgezogen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.

So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
3. Halten Sie **Taste 1** und **Taste 4** an der Frontblende 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
5. Drücken Sie erneut **Taste 4** an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
6. Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen den Bildschirm bei grüner, blauer, schwarzer, weißer Anzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der weiße Bildschirm erscheint. Um den vorgang zu beenden, drücken Sie erneut **Taste 4**.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge.

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/Betriebs-LED aus	Kein Bild	• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen. • Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig hinunterzudrücken. • Wählen Sie die LED-Tastenoption unter Energieeinstellung im OSD-Menü
Kein Video/Betriebs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	• Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü. • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Vergewissern Sie sich, dass die richtige Eingangsquelle über das Menü **Eingabe-Quelle**-Auswahl ausgewählt ist. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Schlechter Fokus	Bild erscheint unscharf, verschwommen oder doppelt	• Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Verwenden Sie keine Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück. • Ändern Sie die Videoauflösung auf das richtige Seitenverhältnis (16:9) ab.
Wackliges/zittriges Video	Wellige Bilder oder feine Bewegungen	• Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück. • Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren. • Stellen Sie den Monitor um und testen Sie ihn in einem anderen Zimmer.
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD-Bildschirm	• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: **www.dell.com/support/monitors**.

Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD-Bildschirm	• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: **www.dell.com/support/monitors**.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	• Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.
Geometrische Verzerrung	Bildschirm nicht richtig zentriert	• Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an. **HINWEIS**: Bei Verwendung von DVI-D sind keine Positionsanpassungen verfügbar.

Horizontale/vertikale Linien	Bildschirm weist eine oder mehrere Linien auf	• Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. **HINWEIS**: Bei Verwendung von DVI-D sind keine Anpassungen von Pixeltakt und Phase verfügbar.
Synchronisierungs-probleme	Bild ist ungeordnet oder erscheint zerrissen	• Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.
Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	• Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.

Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten nur manchmal auf	• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	• Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	• Ändern Sie den Farbeinstellungsmodus in den OSD-Farbeinstellungen, je nach Anwendung, auf Grafiken oder Video. • Probieren Sie verschiedene Farbvoreinstellungen in den OSD-Farbeinstellungen aus. Passen Sie den R/G/B-Wert in den OSD-Farbeinstellungen an, falls die Farbverwaltung ausgeschaltet ist. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat unter Erweiterte Einstellungen im OSD auf PC-RGB oder YPbPr ab.

Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	• Aktivieren Sie die Energieverwaltungsfunktion, damit sich der Monitor bei Nichtbenutzung stets ausschaltet (weitere Informationen siehe_ **Energieverwaltungsmodi**). • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	• Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück.
Der Monitor kann mit den Tasten an der Frontblende nicht eingestellt werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie den Netzstecker ab, schließen Sie ihn wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, LED leuchtet weiß. Wenn Sie die Aufwärts-, Abwärts- oder Menütaste drücken, erscheint die Meldung „Kein Eingangssignal“.	• Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken. • Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig angeschlossen ist. Schließen Sie das Signalkabel erneut an, falls erforderlich. • Setzen Sie den Computer oder den Videoplayer zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	• Aufgrund verschiedener Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs, erscheint die Anzeige am Monitor möglicherweise nicht als Vollbild. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

HINWEIS: Bei Wahl des DVI-D-Modus ist die Auto-Anpassungsfunktion nicht verfügbar.

Probleme mit der Dell-Soundbar

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Ton vom System, über das die Soundbar per Netzteil mit Strom versorgt wird	Keine Stromversorgung der Soundbar - Betriebsanzeige ist aus	• Drehen Sie den Ein/ Ausschalter / Lautstärkeregler an der Soundbar im Uhrzeigersinn auf die mittlere Position; prüfen Sie, ob die Betriebsanzeige (weiße LED) an der Vorderseite der Soundbar leuchtet. • Stellen Sie sicher, dass die Netzleitung der Soundbar mit dem Netzteil verbunden ist.
Kein Ton	Soundbar wird mit Strom versorgt - Betriebsanzeige leuchtet	• Verbinden Sie das Audioeingangskabel mit dem Audioausgang des Computers. • Stellen Sie alle Lautstärkeregler auf ihren Maximalwert ein und vergewissern Sie sich, dass die Stummschaltung nicht aktiviert ist. • Geben Sie Audioinhalte am Computer wieder (z. B. Audio-CD oder MP3). • Drehen Sie den Ein/ Ausschalter / Lautstärkeregler an der Soundbar im Uhrzeigersinn auf eine höhere Lautstärke. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker und schließen Sie ihn wieder an. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (Beispiel: Tragbarer CD-Player, MP3-Player).

Verzerrter Ton	Die Soundkarte des Computers dient als Audioquelle	• Beseitigen Sie jegliche Hindernisse zwischen Soundbar und Benutzer. • Stellen Sie sicher, dass der Audioeingangsstecker vollständig in den Anschluss der Soundkarte hineingesteckt ist. • Stellen Sie alle Windows-Lautstärkeregler auf ihren Mittelwert ein. • Verringern Sie die Lautstärke der Audioanwendung. • Drehen Sie den Ein/ Ausschalter / Lautstärkeregler an der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine niedrigere Lautstärke. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker und schließen Sie ihn wieder an. • Beheben Sie Soundkarten-Probleme des Computers. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (Beispiel: Tragbarer CD-Player, MP3-Player). • Verwenden Sie nach Möglichkeit keine Audiokabelverlängerungen oder Audioanschlussumwandler.

Verzerrter Ton	Es wird eine andere Audioquelle verwendet	• Beseitigen Sie jegliche Hindernisse zwischen Soundbar und Benutzer. • Stellen Sie sicher, dass der Audioeingangsstecker vollständig in den Anschluss der Audioquelle hineingesteckt ist. • Verringern Sie die Lautstärke der Audioquelle. • Drehen Sie den Ein/ Ausschalter / Lautstärkeregler an der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine niedrigere Lautstärke. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker und schließen Sie ihn wieder an.
Unsymmetrische Tonausgabe	Ton wird nur von einer Seite der Soundbar ausgegeben	• Beseitigen Sie jegliche Hindernisse zwischen Soundbar und Benutzer. • Stellen Sie sicher, dass der Audioeingangsstecker vollständig in den Anschluss der Soundkarte bzw. Audioquelle hineingesteckt ist. • Stellen Sie alle Windows-Audiobalanceregler (L/R) auf ihre Mittelwerte ein. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker und schließen Sie ihn wieder an. • Beheben Sie Soundkarten-Probleme des Computers. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (Beispiel: Tragbarer CD-Player, MP3-Player).

Geringe Lautstärke	Lautstärke ist zu gering	• Beseitigen Sie jegliche Hindernisse zwischen Soundbar und Benutzer. • Drehen Sie den Ein/ Ausschalter / Lautstärkeregler an der Soundbar im Uhrzeigersinn auf die maximale Lautstärke. • Stellen Sie alle Windows-Lautstärkeregler auf ihre Maximalwerte ein. • Erhöhen Sie die Lautstärke der Audioanwendung. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (Beispiel: tragbarer CD-Player, MP3-Player).

Anhang

 **WARNUNG: Sicherheitshinweise**

> ⚠**WARNUNG: Die Verwendung von Reglern, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann zu Stromschlägen, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.**

Informationen zu den Sicherheitshinweisen finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com\regulatory_compliance.

Dieses Gerät mit Teil 15 der FCC-Vorschriften überein. Seine Inbetriebnahme ist vorbehaltlich der folgenden zwei Bedingungen:

(1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen

(2) Dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich derjenigen, die zu unerwünschtem Betrieb führen können

Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten erreichen uns unter der Telefonnummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

 **HINWEIS**:Sollten Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren und einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So beziehen Sie online den Monitor-Support-Inhalt:

1. Besuchen Sie **www.dell.com/support/monitors**

So kontaktieren Sie Dell bei Fragen zum Kauf, zum technischen Support oder zum Kundendienst:

1. Besuchen Sie **www.dell.com/support**.
2. Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus dem Dropdown-Menü **Land/Region wählen** oben links auf der Seite aus.
3. Klicken Sie oben links auf der Seite auf **Kontakt**.
4. Wählen Sie den je nach Ihrem Bedarf den geeigneten Kundendienst- oder Support-Link.
5. Wählen Sie die Methode zur Kontaktaufnahme mit Dell, die für Sie bequem ist.

Ihren Monitor einrichten

Setzen Sie die Bildschirmauflösung auf 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H) (Maximum).

Für eine optimale Anzeigeleistung bei Verwendung des Betriebssystems Microsoft Windows setzen Sie die Bildschirmauflösung anhand folgender Schritte auf 1366 x 768 Pixel (beim E1914H) oder 1600 x 900 Pixel (beim E2014H):

Unter Windows XP:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und wählen Sie Eigenschaften.
2. Wählen Sie das Einstellungen-Register.
3. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts, indem Sie die linke Maustaste drücken und halten, und stellen Sie die Bildschirmauflösung auf 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H) ein.
4. Klicken Sie auf OK.

Unter Windows Vista® ,Windows® 7 ,Windows® 8 / Windows® 8.1:

1. Nur für Windows® 8 / Windows® 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf Bildschirmauflösung.
3. Klicken Sie in die Dropdown-Liste der Bildschirmauflösung und wählen Sie 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H).
4. Klicken Sie auf OK.

Wenn Sie die Option 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H) nicht sehen, müssen Sie Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Bitte wählen Sie nachstehend das Szenario, das am besten das von Ihnen verwendeten Computersystem beschreibt

1: **Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben**

2: **Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt**

Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben

1. Rufen Sie http://www.dell.com/support auf, geben Sie ihr Service-Tag ein und laden den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Versuchen Sie nach Installation des Grafiktreibers, die Auflösung erneut auf 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H) zu setzen.

HINWEIS: Sollten Sie die Auflösung nicht auf 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H) einstellen können, erkundigen Sie sich bitte bei Dell nach einem Grafiktreiber, der diese Auflösungen unterstützt.

Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt

Unter Windows Vista® ,Windows® 7 ,Windows® 8 / Windows® 8.1:

1. Nur für Windows® 8 / Windows® 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf Anpassen.
3. Klicken Sie auf Anzeigeeinstellungen ändern.
4. Klicken Sie auf Erweiterte Einstellungen.
5. Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
6. Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel http://www.ATI.com oder http://www.NVIDIA.com).
7. Versuchen Sie nach Installation des Grafiktreibers, die Auflösung erneut auf 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H) zu setzen.

HINWEIS: Sollten Sie die Auflösung nicht auf 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H) einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers oder erwägen Sie den Kauf einer Grafikkarte, welche die Videoauflösung von 1366 x 768 (beim E1914H) oder 1600 x 900 (beim E2014H) unterstützt.

Vorgänge zur Einrichtung von zwei Monitoren unter Windows Vista®, Windows® 7 oder Windows® 8 / Windows® 8.1

Unter Windows Vista®

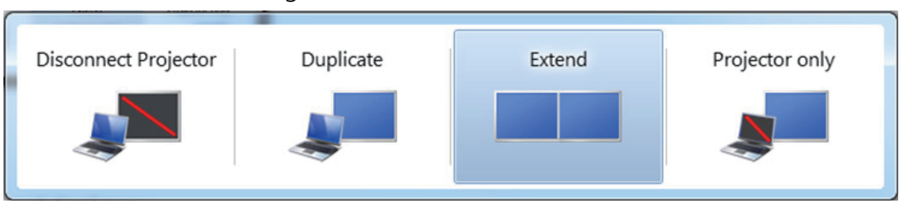
Verbinden Sie die externen Monitore über ein Videokabel (VGA, DVI, DP, HDMI etc.) mit Ihrem Laptop oder Desktop-PC und wählen Sie eine der folgenden Einrichtungsmethoden.

Methode 1: Mit der Tastenkombination „Win+P“

1. Drücken Sie die **Windows-Logotaste** + **P** auf Ihrer Tastatur.

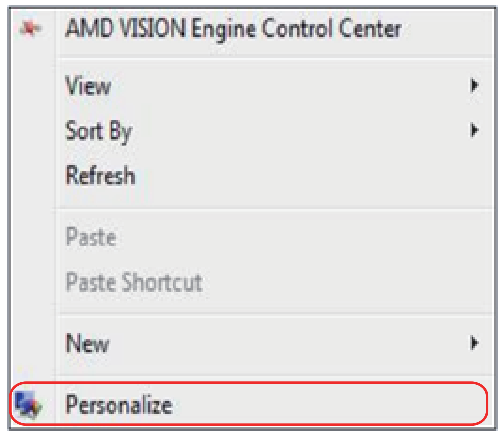


2. Halten Sie die **Windows-Logotaste** gedrückt und drücken Sie **P**, um zwischen den Anzeigen hin und her zu schalten.

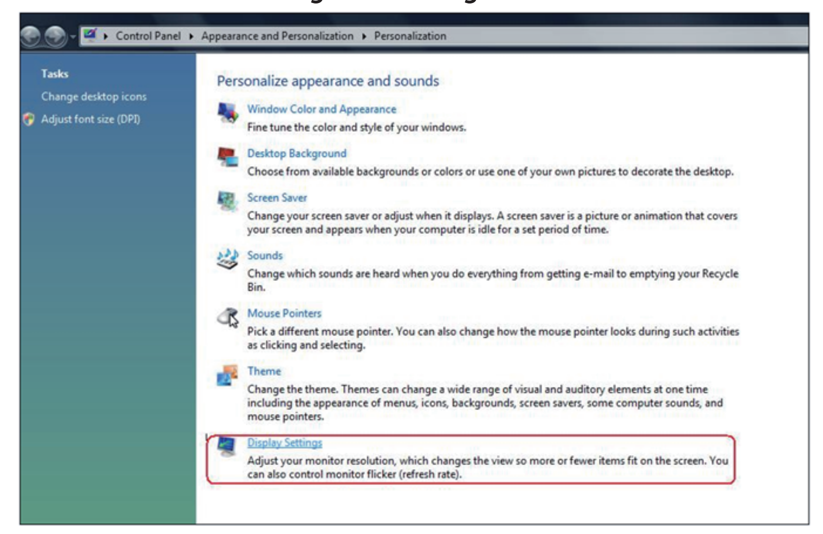


Methode 2: Mit dem „Anpassen“-Menü

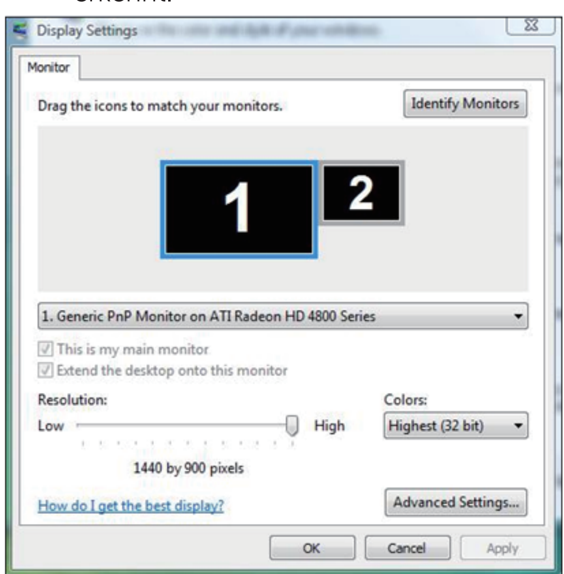
1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anpassen**.



2. Klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.



3. Klicken Sie auf **Monitore identifizieren**.
   - Möglicherweise müssen Sie Ihr System neu starten und die Schritte 1 bis 3 wiederholen, wenn das System keinen weiteren Monitor erkennt.



Unter Windows® 7

Verbinden Sie die externen Monitore über ein Videokabel (VGA, DVI, DP, HDMI etc.) mit Ihrem Laptop oder Desktop-PC und wählen Sie eine der folgenden Einrichtungsmethoden.

Methode 1: Mit der Tastenkombination „Win+P"

1. Drücken Sie die **Windows-Logotaste** + **P** auf Ihrer Tastatur.

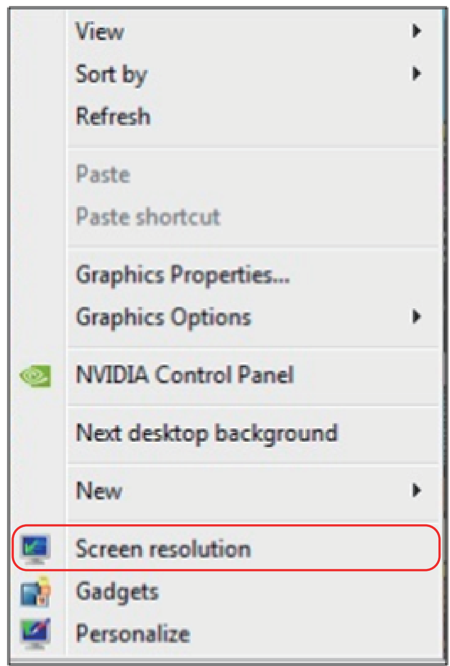


2. Halten Sie die **Windows-Logotaste** gedrückt und drücken Sie **P**, um zwischen den Anzeigen hin und her zu schalten.

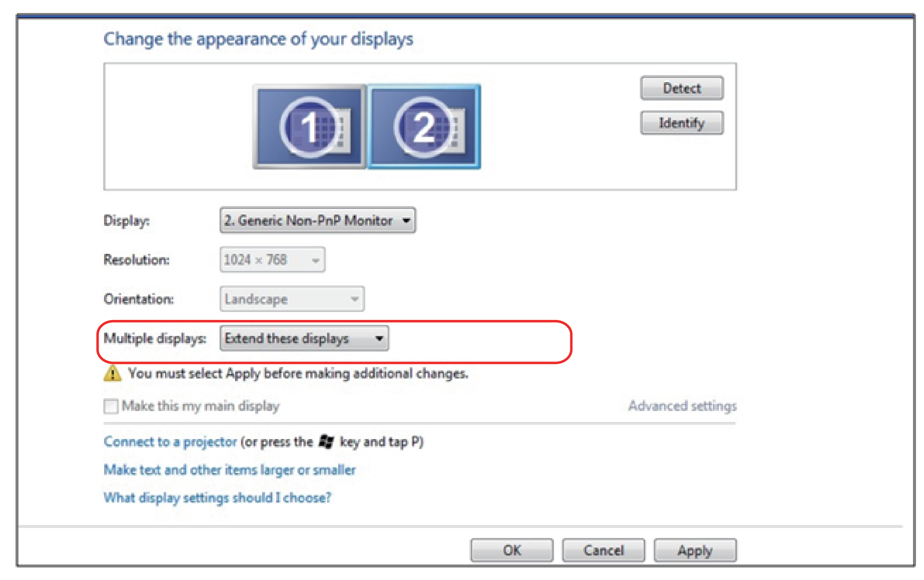


Methode 2: Mit dem „Bildschirmauflösung"-Menü

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.



2. Klicken Sie auf **Mehrere Anzeigen**, um eine Anzeige auszuwählen. Wenn Sie den zusätzlichen Monitor nicht in der Liste sehen, klicken Sie auf **Erkennen**.
    - Möglicherweise müssen Sie Ihr System neu starten und die Schritte 1 bis 3 wiederholen, wenn das System keinen weiteren Monitor erkennt.

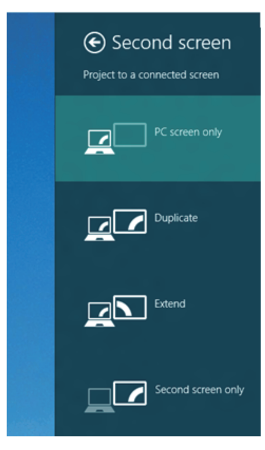


Unter Windows® 8 / Windows® 8.1

Verbinden Sie die externen Monitore über ein Videokabel (VGA, DVI, DP, HDMI etc.) mit Ihrem Laptop oder Desktop-PC und wählen Sie eine der folgenden Einrichtungsmethoden.

Methode 1: Mit der Tastenkombination „Win+P“

1. Drücken Sie die **Windows-Logotaste** + **P** auf Ihrer Tastatur.
2. Halten Sie die **Windows-Logotaste** gedrückt und drücken Sie **P**, um zwischen den Anzeigen hin und her zu schalten.

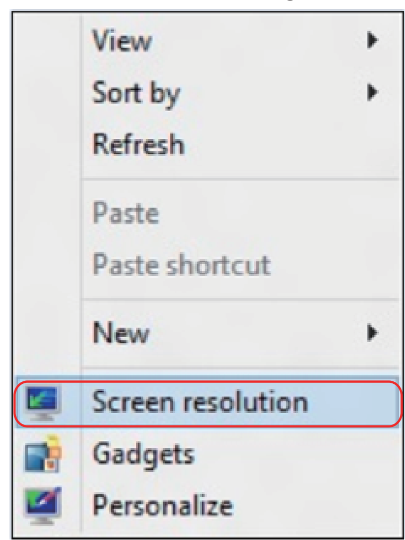


Methode 2: Mit dem „Bildschirmauflösung“-Menü

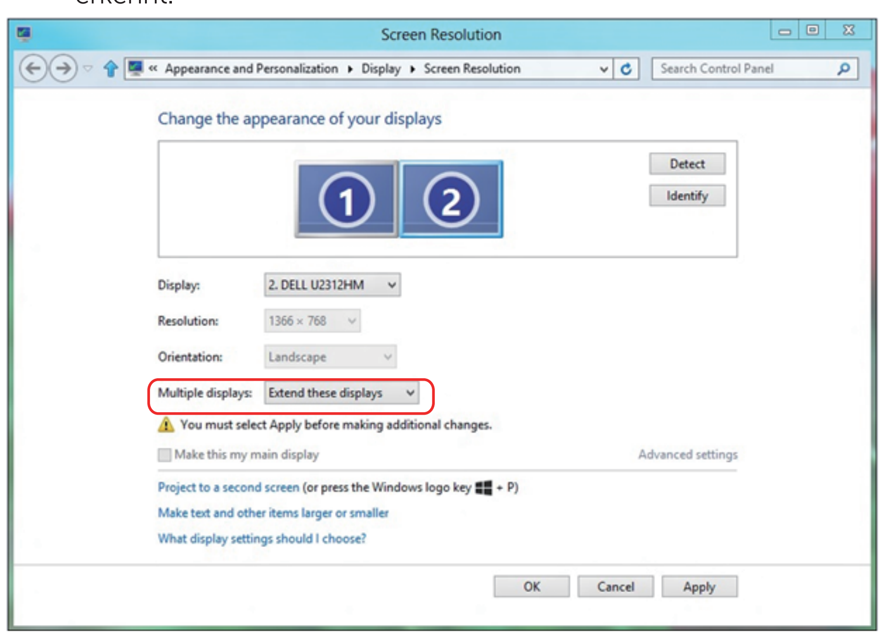
1. Wählen Sie im Start-Bildschirm die **Desktop**-Kachel, um zum klassischen Windows-Desktop umzuschalten.



2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.



3. Klicken Sie auf **Mehrere Anzeigen**, um eine Anzeige auszuwählen. Wenn Sie den zusätzlichen Monitor nicht in der Liste sehen, klicken Sie auf Erkennen.
    - Möglicherweise müssen Sie Ihr System neu starten und die Schritte 1 bis 3 wiederholen, wenn das System keinen weiteren Monitor erkennt.



Anzeigestile für mehrere Monitore einstellen

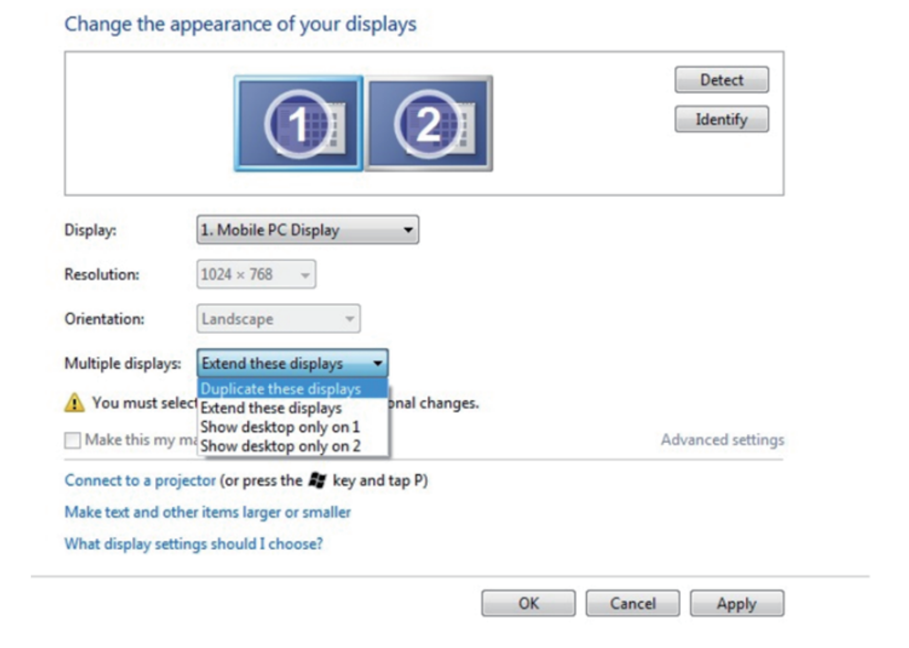
Nach Einrichtung der externen Monitore können Sie den gewünschten Anzeigestil im **Mehrere Anzeigen**-Menü auswählen: Duplizieren, Erweitern, Desktop anzeigen auf.

- **Diese Anzeigen duplizieren:** Dupliziert den gleichen Bildschirm auf zwei Monitoren mit der gleichen Auflösung, die auf Basis des Monitors mit der niedrigeren Auflösung gewählt wurde.

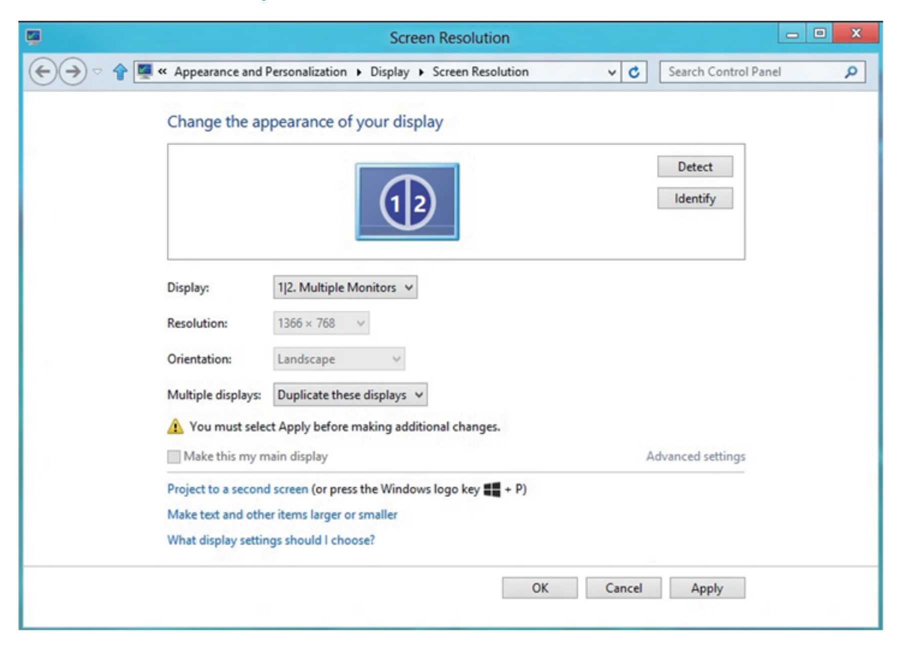
Unter Windows Vista®

[DUPLIZIERUNG NICHT VERFÜGBAR]

Unter Windows® 7

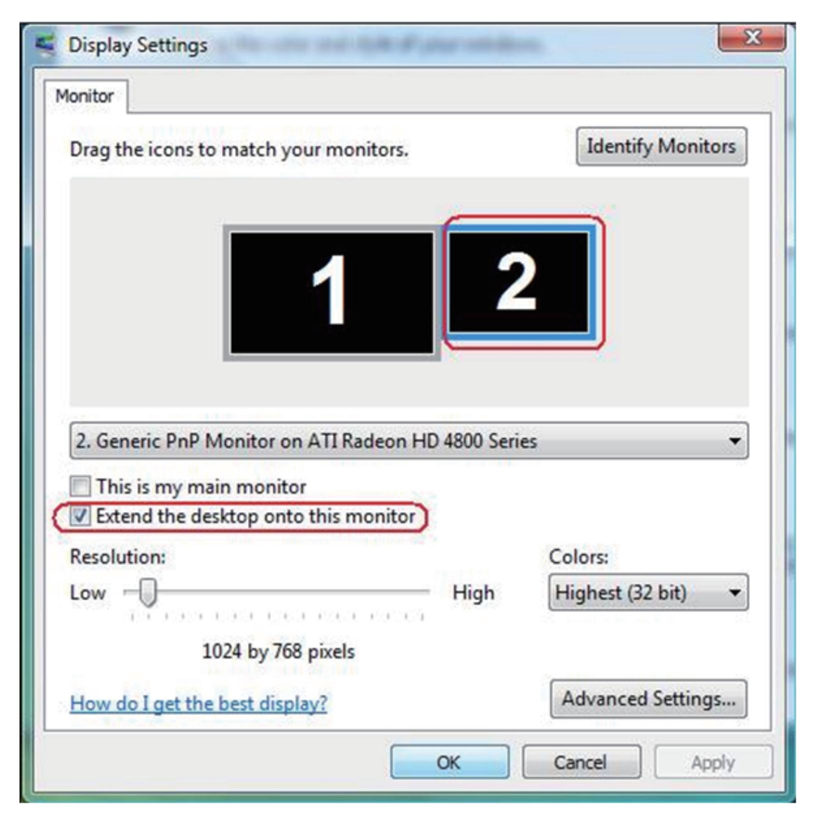


Unter Windows® 8 / Windows® 8.1

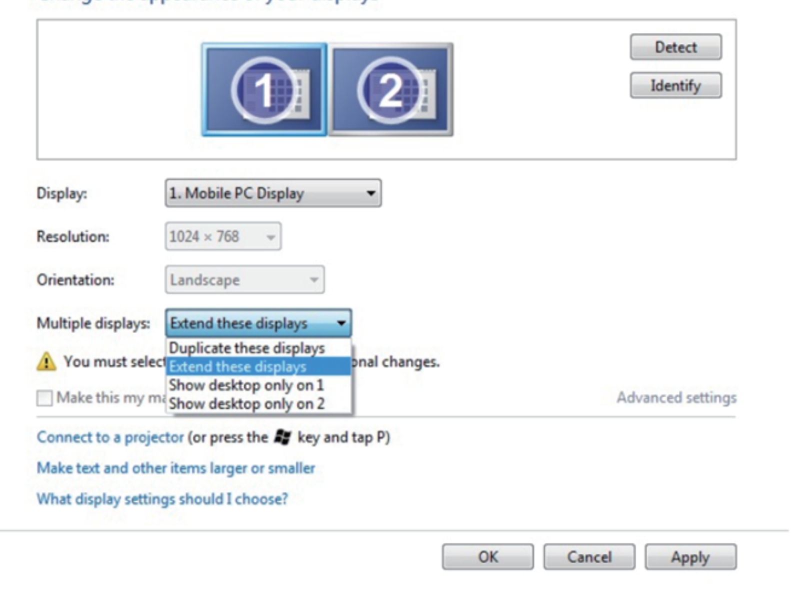


- **Diese Anzeigen erweitern:** Diese Option wird empfohlen, wenn ein externer Monitor mit einem Laptop verbunden ist, wobei jeder Monitor einen anderen Bildschirm für bessere Benutzerfreundlichkeit auf unabhängige Weise anzeigen kann. Die relative Position der Bildschirme kann hier eingestellt werden, z. B. Monitor 1 links neben Monitor 2 oder umgekehrt. Dies hängt von der tatsächlichen Position des LCD-Monitors in Bezug zum Laptop ab. Die horizontale Linie auf beiden Monitoren kann auf den Laptop oder den externen Monitor beruhen. Dies sind alles einstellbare Optionen und alles, was ein Benutzer noch tun muss, ist den Monitor des Hauptbildschirms zum erweiterten Monitor zu ziehen.

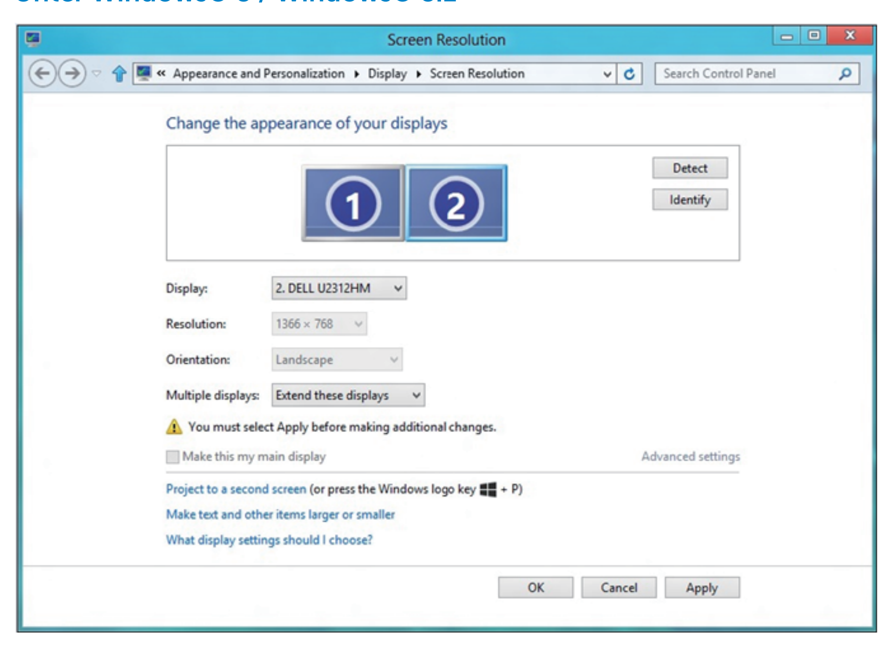
Unter Windows Vista®



Unter Windows® 7

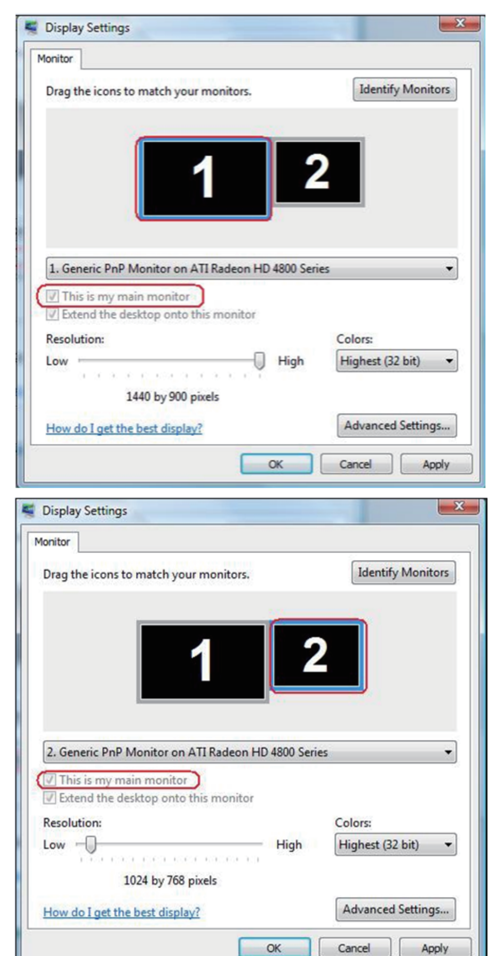


Unter Windows® 8 / Windows® 8.1

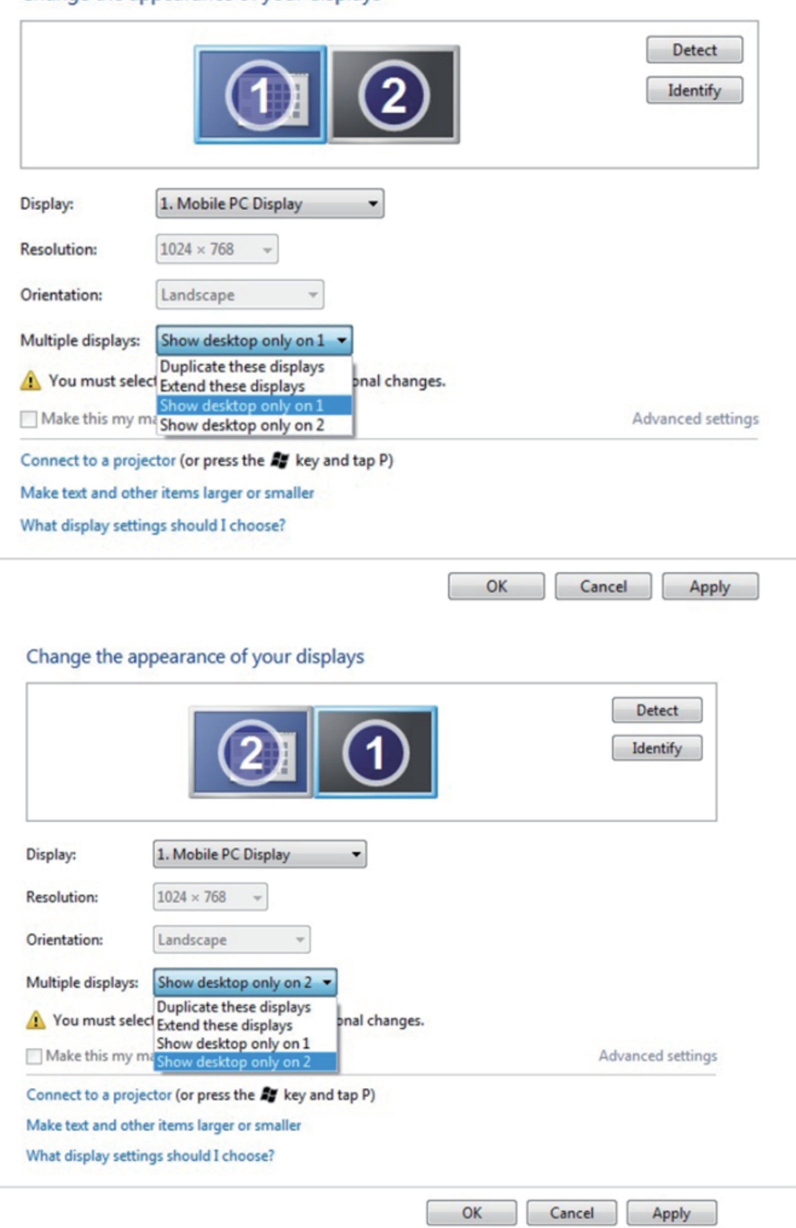


- **Desktop nur anzeigen auf...:** Zeigt den Status eines bestimmten Monitors an. Diese Option wird üblicherweise dann gewählt, wenn der Laptop als PC verwendet wird, damit der Benutzer einen großen externen Monitor nutzen kann. Die meisten derzeitigen Laptops unterstützen grundlegende Auflösungen. Wie in der obigen Abbildung ersichtlich, beträgt die Auflösung des Laptop-Monitors nur 1280 x 800, aber nach Anschluss eines externen 27-Zoll-LCD-Monitors können Benutzer ihren Sichtkomfort sofort auf 1920 x 1080 Full HD-Qualität verbessern.

Unter Windows Vista®



Unter Windows® 7



Unter Windows® 8 / Windows® 8.1

